Amtsblatt Gemeinde Baindt

Jahrgang 2021 | Freitag, den 30. Juli 2021 | Nummer 30-32

Gelungene Bürgerwerkstatt zur Gestaltung des Dorfplatzes und der Ortsmitte

Vorstellung der Ergebnisse in der Gemeinderatssitzung am 03. August 2021

Am 24. Juli 2021 fand die Bürgerwerkstatt zur Gestaltung des Dorfplatzes und der Ortsmitte in der Schenk-Konrad-Halle statt. Der Bürgerwerkstatt ging ein Spaziergang durch die Ortsmitte voraus. Im Rahmen des geführten Ortspaziergangs wurden an Ort und Stelle wesentliche Aspekte für die angestrebte Verbesserung der Aufenthaltsqualität in der Ortsmitte betrachtet. Nach dem Spaziergang gingen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in eine konstruktive und nach vorn gerichtete Diskussion in mehrere Arbeitsgruppen. Beim Feedback waren sich alle Teilnehmenden einig: Sie stimmten voll zu, dass mit dieser Veranstaltung eine gute Grundlage für die weitere Ausarbeitung der Gestaltung des Dorfplatzes und der Ortsmitte geschaffen wurde.

Reges Interesse beim Austausch auf dem Dorfplatz.

Vor Ort auf dem künftigen Nachbarschaftsplatz im Fischerareal

Alle Bürgerinnen und Bürger die interessiert sind, jedoch keine Zeit für die Teilnahme an der Bürgerwerkstatt hatten, laden wir herzlich zur Gemeinderatssitzung am 03. August 2021 um 18.00 Uhr in die Schenk-Konrad-Halle ein.

Über die in der Bürgerwerkstatt erarbeiteten Anregungen und Ideen wird in dieser Gemeinderatssitzung berichtet. Im weiteren Verlauf wird das Ergebnis reflektiert und mit dem Ziel aufbereitet, einen konkretisierten Entwurf im Herbst mit unseren Bürgerinnen und Bürgern nochmals abzustimmen, bevor der Plan dann in die finale Ausarbeitung geht.

In der Diskussion mit dem Fachplaner, wie soll unser Dorfplatz werden?

Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Marsweilerstr. 4, 88255 Baindt, Tel. (07502) 9406-0, Fax (07502) 9406-18, E-Mail: info@baindt.de, Homepage: www.baindt.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeisterin Simone Rürup oder ihr Stellvertreter im Amt; für die kirchlichen Nachrichten das jeweilige Pfarramt; für die Vereinsnachrichten der jeweilige Verein; für den übrigen Inhalt der Redakteur, Tobias Pearman, Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG. Herstellung/Vertrieb: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (07154) 82 22-0, Telefax (07154) 82 22-15. E-Mail Anzeigen: anzeigen@duv-wagner.de. Erscheint wöchentlich freitags. Aus organisatorischen Gründen muss sich die Redaktion Kürzungen vorbehalten.

Erfolgsprojekte zum Erhalt der Biodiversität

Mögliche Maßnahmen für die fachgerechte Pflege von Streuobstbäumen

Streuobstbestände sind ein wichtiger Lebensraum für eine Vielzahl gefährdeter Arten und haben eine hohe Bedeutung für das Landschaftsbild unserer Region. Die Pflege von Streuobstbeständen ist jedoch sehr zeitintensiv und erfordert viel Fachwissen. Durch mangelnde Pflege und Mistelbefall sind mittlerweile leider viele unserer Streuobstwiesen zunehmend gefährdet. Der Landkreis und die Gemeinde Baindt unterstützen daher Eigentümer:innen von wertvollen Streuobstbeständen bei der Pflege, mit dem Ziel diese langfristig zu erhalten. Zudem wird die Pflanzung von Jungbäumen sowie deren fachgerechte Baumpflege unterstützt.

Im Projekt „1000 schnittige Obstbäume“ werden pflegebedürftige Streuobstbestände von Fachwarten für Obst- und Gartenbau im Zeitraum November bis April fachgerecht geschnitten. Bei dieser Schnittmaßnahme handelt es sich um eine Verjüngungs- bzw. Erhaltungspflege. Ihr Eigenanteil ist gedeckt auf einen Beitrag von 25 Euro je Baum. Lediglich die Entsorgung des Schnittgut ist von Ihnen sicherzustellen. Sie können sich für dieses Projekt bewerben, müssen sich aber voraussichtlich bis zur übernächsten Schnittperiode gedulden. Die Anmeldung wäre bei der Gemeinde Baindt bis zum 31. August einzureichen. Unter www.naturvielfalt-rv.de sowie auf unserer Homepage unter https://www.baindt.de/umwelt-verkehr/streuobst finden Sie die Anmeldeunterlagen.

Darüber hinaus wäre die Förderung einer weiteren Pflanzaktion von Jungbäumen sowie dem zwingend notwendigen Pflanzschnitt und den Erziehungsschnitten in den ersten fünf Jahren nach der Pflanzung möglich. Hierfür würden wir gerne Ihr Interesse kennen. Haben Sie Interesse an einer Sammelbestellung für Jungbäume, an den entsprechenden Pflanzschnitten oder generell an fachgerechten Schnittmaßnahmen für ihre bestehende Streuobstbäume? Vor einer Beauftragung des Fachwarts würde der Bestand gemeinsam mit Ihnen besichtigt und der Umfang sowie Ablauf der Pflege besprochen. Ihr Eigenanteil wäre wiederum gedeckt auf 25 Euro je Baum. Melden Sie Ihr Interesse gerne bis zum 20. August an Frau Maurer (f.maurer@baindt.de, Tel.Nr.: 07502 9406-40). Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Unterstützung zum Erhalt der Streuobstbestände in der Gemeinde Baindt.

Ein erhaltenswerter Streuobstbaum vor und nach der fachgerechten Pflegemaßnahme

Würdigung des Ehrenamts und des bürgerschaftlichen Engagements

Bitte Personen vorschlagen!

Nachdem letztes Jahr das Ehrenamtsfest wegen der Corona-Pandemie auf das Jahr 2021 verschoben wurde, findet das Fest voraussichtlich am **Freitag, den 22. Oktober 2021** wieder statt.

Neben einer Sportler- und Blutspenderehrung werden auch solche Personen gewürdigt, die außergewöhnliche Leistungen in Bereichen jeglicher Art erbracht haben. Wir sind deshalb auf Ihre Mithilfe angewiesen. Teilen Sie uns bitte **bis zum 17. September 2021** Personen mit, die es Ihrer Meinung nach verdient haben, für ihre Leistungen gewürdigt zu werden.

Ansprechpartner Herr Plangg, Tel.: (07502) 94 06-11,
E-Mail: walter.plangg@baindt.de
oder Frau Heine, Tel.: (07502) 94 06-0, E-Mail: elvira.heine@baindt.de

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied
von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Herr Anton Elbs

der im Alter von 69 Jahren nach langer Krankheit verstorben ist.
Bis zu seinem Ausscheiden im Jahr 2015 war er 33 Jahre bei der Gemeinde als Bauhofmitarbeiter, davon mehrere Jahre als stellvertretender Bauhofleiter, beschäftigt.
Er war ein fleißiger, zuverlässiger, hilfsbereiterund durch seine akkurate Arbeitsweise geschätzter Mitarbeiter.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Gemeinderat
und die Gemeindeverwaltung

Simone Rürup, Bürgermeisterin

Stellenausschreibungen

Stellenausschreibung
Erzieher (m/w/d)

Gemeinde Baindt

Die Gemeinde Baindt sucht für ihren 7-gruppigen Kindergarten „Sonne, Mond und Sterne“ zum baldmöglichsten Eintritt einen

Erzieher (m,w,d)
als Krankheitsvertretung

auf 450 € Basis sowie

eine Integrationsfachkraft (m,w,d) **für die Betreuung eines sehbehinderten Kindes** für 15 Std/Woche.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Reichen Sie diese bitte bis zum 13. August 2021 beim Bürgermeisteramt Baindt, Marsweilerstraße 4, 88255 Baindt ein.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen gerne die Kindergartenleiterin Frau Stoll unter der Tel.-Nr. 07502/94114141 zur Verfügung.

Gemeinden Baienfurt, Baindt und Berg
Landkreis Ravensburg

Die Gemeinden Baienfurt, Baindt und Berg mit insges. rd. 18.000 Einwohnern suchen gemeinsam – vorbehaltlich des Zuwendungsbescheids – zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n qualifizierte/n

Koordinator/in für eine klimaneutrale Kommunalverwaltung (m/w/d)

100 % Stellte, zunächst befristet auf drei Jahre
mit der Option einer Verlängerung

Ihre Aufgabenschwerpunkte ...

- Entwicklung einer Konzeption „Klimaneutrale Kommunalverwaltung 2040“ inklusive Bestandsaufnahme und Bilanzierung, insbesondere Erhebung und Auswertung klimaschutzrelevanter Daten der kommunalen Liegenschaften
- Entwicklung und Abstimmung eines zielkonformen Treibhausgas-Reduktionsfahrplans
- Unterstützung bei der schrittweisen Umsetzung der definierten Maßnahmen
- Aufbau und Durchführung eines regelmäßigen Monitoring-Prozesses
- Dokumentation der Ergebnisse, interne Kommunikation und Berichterstattung
- Mitwirkung und Begleitung des european energy award-Prozesses
- Mitwirkung am Integrierten Klimaschutzkonzept des Gemeindeverbandes Mittleres Schussental
- Strukturierung und Koordinierung der begleitenden Öffentlichkeitsarbeit in Abstimmung mit den zu beteiligenden Dienststellen (u.a. Pressearbeit, Aktionen und Kampagnen)
- Vernetzung mit Klimaschutzmanagern und weiteren relevanten Akteuren in der Region
  Aufbau und Koordination der Vernetzung verschiedener Akteure mit lokalen und regionalen Projektpartnern
- Abwicklung von Förderprogrammen sowie die Akquise neuer Fördermittel, Vorbereitung politischer Beschlüsse sowie Mitwirkung bei der Berichterstattung in den politischen Gremien
- Vertretung der Gemeinde auch in Fachveranstaltungen und Arbeitsgruppen
- Ansprechpartner für Themen zum kommunalen Klimaschutz

Ihr Potential ...

- abgeschlossenes Hochschulstudium mit Schwerpunkt Umwelt, Klimaschutz und Energie oder
- vergleichbare Qualifikation, fundierte fachliche Kenntnisse in den Bereichen kommunales Energie- und Klimaschutzmanagement, Energieeffizienz, erneuerbare Energien sowie zu bautechnischen Aspekten
- Berufserfahrung im Bereich des kommunalen Klimaschutzes wäre von Vorteil
- Kenntnisse und Erfahrung in Projektsteuerung und Projektmanagement sowie in Präsentations- und Moderationstechniken
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Handeln sowie eine hohe Organisationsfähigkeit
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und soziale Kompetenz
- Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung

Wir bieten Ihnen ...

- eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Beschäftigung im Rahmen einer Projektförderung
  - zunächst befristet für die Dauer von drei Jahren, jedoch mit der Option einer Verlängerung
- eine Vergütung je nach persönlicher Voraussetzung bis zur Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD)
- die Möglichkeit zur Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung nach TVöD
- flexible Arbeitszeiten

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 29. August 2021 an die Gemeinde Baienfurt, Marktplatz 1, 88255 Baienfurt oder an karriere@baienfurt.de.

Für Fragen steht Ihnen Frau Anja Lenkeit von der Bauverwaltung der Gemeinde Baienfurt unter Telefon 0751 / 4000-46 oder anja.lenkeit@baienfurt.de gerne zur Verfügung.

In unserem Abwasserzweckverband Mittleres Schussental (AMS) haben sich die Gemeinden Baindt, Berg, Fronreute und Wolpertswende zusammengeschlossen.
Die Kläranlage in Kanzach ist auf 25.000 Einwohnerwerte ausgelegt.

AMS

Abwasserzweckverband Mittleres Schussental

Verbandsmitglieder: Baindt • Berg • Fronreute • Wolpertswende

Der Abwasserzweckverband Mittleres Schussental sucht für das Klärwerk in Berg bei Ravensburg eine

engagierte Betriebsleitung (m/w/d).

Die Stelle ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu besetzen und hat einen Beschäftigungsumfang von 100 %.

Die Eingruppierung erfolgt in der Entgeltgruppe 9b nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Bereitschafts- und Wochenenddienste werden mit Zuschlägen vergütet.

Tätigkeiten

- Umsichtige und engagierte Führung und Organisation der Kläranlage
- Personalverantwortung für derzeit vier Beschäftigte
- Überwachung und Steuerung der Mess- und Regeltechnik
- Weiterentwicklung der Anlagentechnik
- Optimierung des wirtschaftlichen Betriebs
- Dokumentation der Betriebsdaten
- Durchführung von Instandsetzungsmaßnahmen und Reparaturen

Ausbildung und Qualifikation

- Abwassermeister/in oder
- Fachkraft für Abwassertechnik mit Berufserfahrung und Bereitschaft zur Meisterausbildung

Sind Sie belastbar und verantwortungsbewusst, können Sie selbständig, flexibel und eigenverantwortlich arbeiten und haben das nötige Gespür für Lösungen, sowie einen Führerschein Klasse B? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Unser Versprechen – Unsere Verpflichtung

Wir bieten Ihnen einen krisensicheren Arbeitsplatz mit betrieblicher Altersvorsorge. Auf dieser Leitungsposition in der im schönen Schussental eingebetteten Kläranlage haben Sie alle Möglichkeiten: Beruflich erwartet Sie die Chance, eigene Ideen einzubringen, Visionen umzusetzen und sich vielfältig weiterzuentwickeln. Privat liegen mit der attraktiven Region nahe des Bodensees und des Voralpenlandes alle Freizeitaktivitäten praktisch vor der Haustüre.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis 05.09.2021 und werden schon bald Teil eines großartigen Teams! (Abwasserzweckverband Mittleres Schussental, Bergstr. 35, 88276 Berg oder per Mail: m.hugger@berg-schussental.de)

Für Fragen steht Ihnen die technische Verwalterin, Frau Manuela Hugger, unter der Rufnummer 0751/56084-13 gerne zur Verfügung.

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus geschlossen
Am Mittwoch, 11. August muss das Rathaus aus programmtechnischen Gründen geschlossen bleiben, telefonisch sind wir jedoch erreichbar. In wichtigen Angelegenheiten können für diesen Tag trotzdem Termine vereinbart werden.

Warn-App NINA

Die vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe entwickelte und kostenlose Notfall-Informations- und Nachrichten-App NINA wird zur amtlichen Warnung und Information der Bevölkerung in Gefahrenlagen eingesetzt. Ob Gefahrstoffausbreitung, Trinkwasserverunreinigung oder Großbrand - über NINA erhalten Sie rund um die Uhr schnelle und gesicherte Informationen über Gefahrenlagen. Darüber hinaus werden auch Unwetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der Hochwasservorhersagezentralen in die Warn-App eingespeist. Das Land Baden-Württemberg warnt über NINA vor Gefahrensituationen und versorgt die Bürgerinnen und Bürger mit konkreten Handlungsempfehlungen. NINA ist die App, die flächendeckend in ganz Baden-Württemberg von den zuständigen Behörden der Gemeinden, Städte, Kreise und des Landes zur amtlichen Warnung eingesetzt werden kann.

Über NINA können Sie sowohl Warnungen für bestimmte Orte erhalten, beispielsweise Ihren Wohn- oder Arbeitsort, als auch Meldungen für Ihren jeweils aktuellen Standort empfangen. Alle Warnmeldungen können auf Wunsch als Push-Benachrichtigung empfangen und mit einem Warnton versehen werden. Damit kann NINA die Menschen in allen Lebenslagen auf eine Gefahrensituation aufmerksam machen, sozusagen „wecken". NINA ist damit die „Sirene für die Hosentasch

Die Warnmeldungen enthalten neben Informationen zur konkreten Gefahrensituation auch entsprechende Handlungsempfehlungen, beispielweise, dass Türen und Fenster bei einem Brand aufgrund von Rauchgasen geschlossen zu halten sind.

Neben der Warnfunktion bietet NINA auch Tipps und Empfehlungen zu richtigem Verhalten in Gefahrensituationen. Seit einiger Zeit bietet die Warn-App NINA auch aktuelle und hilfreiche Informationen zur Corona-Pande-

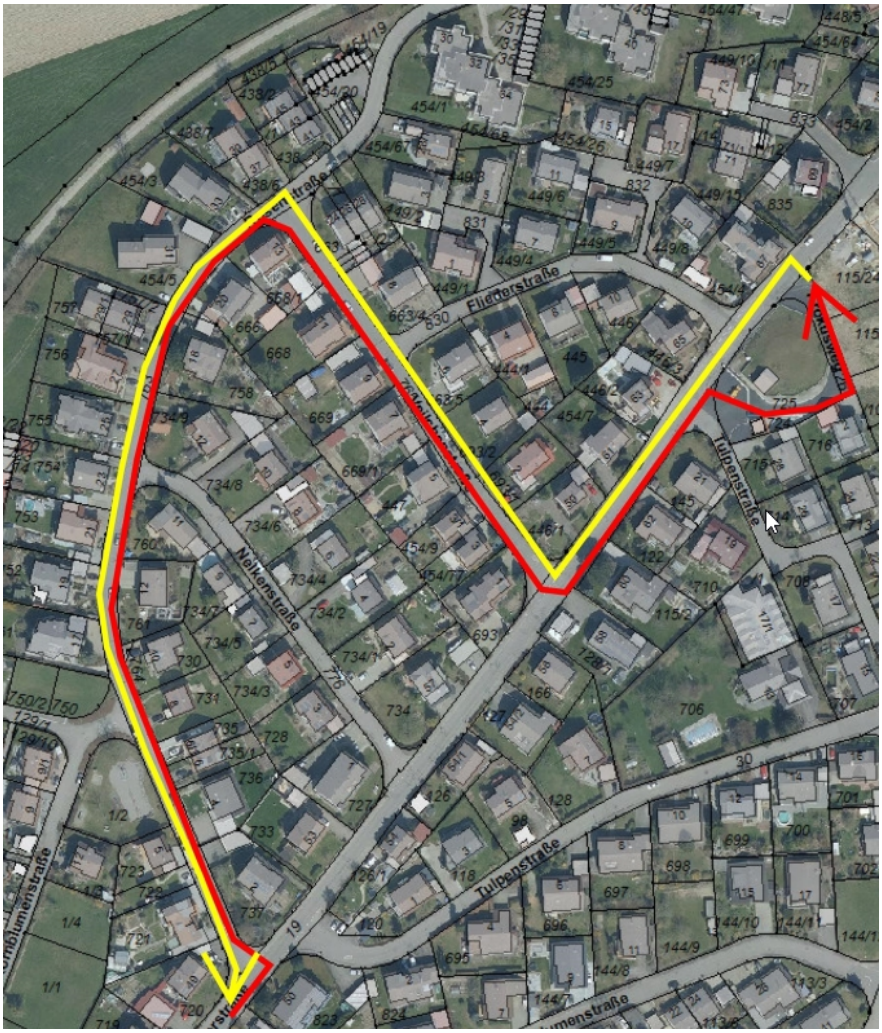
Umleitungsstrecke der Busse während der Sperrung der Marsweilerstraße

In der Woche vom 02.08.2021 bis 05.08.2021 wird die Marsweilerstraße in Höhe Einmündung Nelkenstraße komplett gesperrt.

Die Busse werden über die Rosenstraße und Veilchenstraße umgeleitet.

Auch während der Vollsperrung werden die beiden Bushaltenstelle „Blinden- und Sehbehindertenschule" sowie „Hochbehälter" von den Linienbussen der RAB angefahren.

Im Bereich der Umleitungsstrecke (Rosenstraße und Veilchenstraße) gilt während der Vollsperrung der Marsweilerstraße ein absolutes Parkverbot.



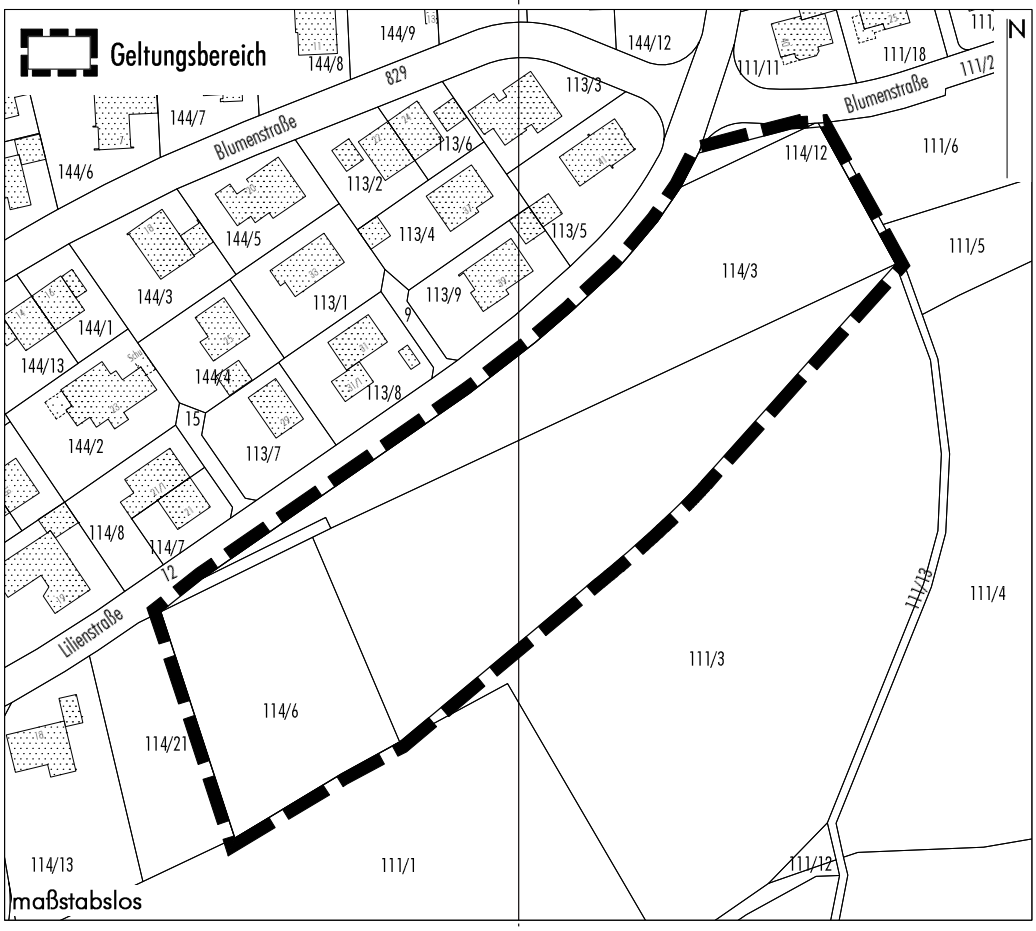
mie. So kann sich die Nutzerin bzw. der Nutzer der App für abonnierte Orte und, sofern aktiviert, den aktuellen Standort in NINA über lokal geltende Corona-Regelungen informieren.
Weitere Informationen zur Warn-App NINA finden Sie auf der Internetseite des Innenministeriums unter www.im.baden-wuerttemberg.de (Rubrik Sicherheit / Warnung der Bevölkerung) oder www.bbk.bund.de/NINA.
NINA kann in den App Stores kostenlos heruntergeladen werden.
iTunes-Store: Google Play:

Quelle:
Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zum Bebauungsplan „Lilienstraße“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

Der Gemeinderat der Gemeinde Baindt hat am 08.06.2021 für das Gebiet „südöstlich der „Lilienstraße“ und südlich der „Blumenstraße““ den Bebauungsplan „Lilienstraße“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 18.03.2021 als Satzung beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ist im abgebildeten Lageplan dargestellt. Dieser Bebauungsplan wird gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) durch diese Bekanntmachung rechtsverbindlich. Ein Genehmigungsverfahren beim Landratsamt Ravensburg war nicht erforderlich, da eine Übereinstimmung mit dem rechtsgültigen Flächennutzungsplan im Wege der Berichtigung des Flächennutzungsplanes gem. §13 a Abs. 2 Nr.2 BauGB gem. § 13b i.V.m. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB herbeigeführt wurde.

Der Bebauungsplan „Lilienstraße“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu – bestehend aus Planzeichnung, Satzung und Begründung – können ab Veröffentlichung dieser Bekanntmachung im Rathaus der Gemeinde Baindt (Marsweilerstraße 4, 88255 Baindt), Zimmer 4.2, während der allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.
Zudem soll der in Kraft getretene Bebauungsplan mit Begründung im Internet unter:
https://www.baindt.de/leben-wohnen/bauen-wohnen/bebauungsplaene
eingestellt und einsehbar sein.
Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Baugesetzbuches beim Zustandekommen eines Bebauungsplanes unbeachtlich, wenn sie im Falle einer beachtlichen Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, im Falle einer beachtlichen Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes (§ 214 Abs. 2 BauGB), im Falle von beachtlichen Mängeln des Abwägungsvorgangs (§214 Abs. 3 Satz 2 BauGB) oder im Falle beachtlicher Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit kanntmachung des Bebauungsplanes gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder die Mängel begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).
Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, wird hingewiesen.



Der Flächennutzungsplan des Gemeindeverbandes Mittleres Schussental wurde gem. § 13b i.V.m. § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB gem. § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB für einen Teilbereich des Bebauungsplanes „Lilienstraße“ im Wege der Berichtigung angepasst. Der berichtigte Flächennutzungsplan ist ebenso wie der Bebauungsplan im Rathaus der Gemeinde Baindt hinterlegt und kann während der allgemeinen Öffnungszeiten dort eingesehen werden.
Hinweis zur Gültigkeit von Ortsrecht:
Nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) gelten Satzungen, die unter Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.
Dies gilt nicht, wenn
1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden sind.
Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Baindt, den 30.07.2021

.....
Simone Rürup, Bürgermeisterin

Wichtige Steuer- und Gebührentermine 2021

15.08.2021 3. Rate der Grundsteuer
15.08.2021 3. Vorauszahlung Gewerbesteuer
15.08.2021 3. Abschlag Wasser- und Abwassergebühren
15.11.2021 4. Rate der Grundsteuer
15.11.2021 4. Vorauszahlung Gewerbesteuer
15.11.2021 4. Abschlag Wasser- und Abwassergebühren

Die Steuerpflichtigen, die keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, die Beträge rechtzeitig unter Angabe des Kassenzeichens an die Gemeindekasse zu bezahlen.
Zukünftig werden durch die Gemeindekasse keine Zahlungserinnerungen mehr verschickt. Bei Zahlungsverzug müssen sie mit einer kostenpflichtigen Mahnung (4,00 € Mahngebühren + Säumniszuschlag) rechnen.
Die Gemeinde Baindt bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihre fälligen Beträge über das Lastschrifteinzugsverfahren abbuchen zu lassen.
Die Vorteile dieses Verfahrens sind:

- Zum Fälligkeitstermin wird automatisch der richtige Betrag von Ihrem Konto abgebucht
- Sie versäumen keinen Zahlungstermin und ersparen sich dadurch zusätzliche Mahngebühren und Säumniszuschläge
- Sie brauchen keine Überweisung mehr auszufüllen und sparen sich den Weg zur Bank/Post
- Der papierlose Zahlungsverkehr ist nicht nur bequem und zeitgemäß, sondern auch umweltschonend

Die Einzugsermächtigung kann jeder Zeit widerrufen werden.
Gemeinde Baindt

Für ein gutes Miteinander

Feld- und Wiesenwege dienen Ihnen zur Erholung. Wir Landwirte haben hier unseren Arbeitsplatz und produzieren Lebensmittel für uns alle.

Wir bitten Sie daher:

- auf den Wegen zu bleiben und weder Äcker noch Wiesen, Weinberge oder Obstanlagen zu betreten.
- weder Hundekot noch Müll zu hinterlassen.
- dem landwirtschaftlichen Verkehr auf Feldwegen Vorfahrt zu geben.

Vielen Dank!

Ihre Landwirte und Winzer aus der Region.

LBV
Landesbauernverband in Baden-Württemberg e. V.
@BWBAUERN
www.lbv-bw.de

Gemeinderatssitzung

Einladung zur Bauausschusssitzung am 2. August 2021 in Baindt

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, den 2. August 2021 um 18:00 Uhr in der Schenk-Konrad-Halle statt.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

01 Sachstand verbleibende FTTB-Breitbandausbautrassen in Baindt
02 Entscheidung über die Art der erneuerbaren Energie zur Ergänzung des Nahwärmenetzes
03 Sachstand Geh- und Radweg 3. Bauabschnitt Sulpach Richtung Mochenwangen
04 Bauantrag für eine Überdachung des Sitzbereichs auf dem Flst. 13, Klosterhof
05 Bauantrag für den Umbau eines bestehenden Schuppens zum Bürogebäude mit Aufenthalts- und Sozialräumen auf dem Flst. 1199, Hirschstr. 200
06 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes 1. Änderung „Kiesgrubenstraße“ für die Überschreitung der Baugrenze beim Neubau eines Mehrfamilienhauses auf Flst. 211/6, Kiesgrubenstraße 8
07 Anfragen und Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Nähere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage unter https://baindt.ris.kommune-aktiv.de/ im Bürgerinformationssystem.

Hinweis:
Die Gemeinderatssitzung wird mit einem Distanzierungskonzept abgehalten.
Folgende Regelungen gelten für den Sitzungsverlauf:
- Beim Hereinkommen und Verlassen der Halle ist ein medizinischer MundNasen-Schutz zu tragen.
- Auch die Besucherinnen und Besucher müssen den notwendigen Mindestabstand einhalten und sich in eine Anwesenheitsliste eintragen.
- Für die Beratung in der Halle haben wir Mikrofone bzw. eine Lautsprecheranlage vorgesehen.

Die Vorsitzende des Gemeinderats
Simone Rürup, Bürgermeisterin

Einladung zur Gemeinderatssitzung am 3. August 2021 in Baindt

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am Dienstag, den 3. August 2021 um 18:00 Uhr in der Schenk-Konrad-Halle statt.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

01 Einwohnerfragestunde
02 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
03 Bericht der Bürgermeisterin
04 Zustimmung zur Wahl des Feuerwehrkommandanten und des stellvertretenden Feuerwehrkommandanten
05 Bebauungsplan „Fischerareal“ - Billigungs- und Auslegungsbeschluss
06 Bericht aus der Bürgerwerkstatt „Gestaltung des Dorfplatzes und der Ortsmitte“ am Samstag 24.07.2021
07 Parken in der Ortsmitte
- Ergebnis der Umfrage zur Parksituation am Dorfplatz
08 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Spielmann, Kornblumen- ‚Fliederstraße“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu
09 Sachstand verbleibende FTTB-Breitbandausbautrassen in Baindt
10 Entscheidung über die Art der erneuerbaren Energie zur Ergänzung des Nahwärmenetzes
11 Sachstand Geh- und Radweg 3. Bauabschnitt Sulpach Richtung Mochenwangen
12 Bauantrag für eine Überdachung des Sitzbereichs auf dem Flst. 13, Klosterhof
13 Bauantrag für den Umbau eines bestehenden Schuppens zum Bürogebäude mit Aufenthalts- und Sozialräumen auf dem Flst. 1199, Hirschstr. 200
14 Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes 1. Änderung „Kiesgrubenstraße“ für die Überschreitung der Baugrenze beim Neubau eines Mehrfamilienhauses auf Flst. 211/6, Kiesgrubenstraße 8
15 Anfragen und Verschiedenes

Zu dieser Sitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen. Nähere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage unter https://baindt.ris.kommune-aktiv.de/ im Bürgerinformationssystem.

Hinweis:
Die Gemeinderatssitzung wird mit einem Distanzierungskonzept abgehalten.
Folgende Regelungen gelten für den Sitzungsverlauf:
- Beim Hereinkommen und Verlassen der Halle ist ein medizinischer MundNasen-Schutz zu tragen.
- Auch die Besucherinnen und Besucher müssen den notwendigen Mindestabstand einhalten und sich in eine Anwesenheitsliste eintragen.
- Für die Beratung in der Halle haben wir Mikrofone bzw. eine Lautsprecheranlage vorgesehen.

Die Vorsitzende des Gemeinderats
Simone Rürup, Bürgermeisterin

Feuerwehr Baindt

Bericht zur Jahreshauptversammlung
In kleinerer Runde als üblich konnte Roland Bucher am vergangenen Freitag die Anwesenden zur diesjährigen Jahreshauptversammlung begrüßen, darunter auch Bürgermeisterin Simone Rürup und Bürgermeister a.D. Edgar Schaz.
Nach der Feststellung der Beschlussfähigkeit wurde in einer Schweigeminute den verstorbenen Kameradinnen und Kameraden gedacht. Schriftführer Andreas Joachim blickte im Anschluss in seinem Bericht, verbunden mit diversen Bildern und Erläuterungen von Roland Bucher, auf das Jahr 2020 zurück. Geprägt durch die Corona-Pandemie gab es ab dem zweiten Quartal keinen oder einen zum Teil nur sehr eingeschränkten Probenbetrieb. Auch die Aus- und Weiterbildungslehrgänge litten unter den Einschränkungen.
Kommandant Roland Bucher berichtete von einem überdurchschnittlichen Einsatzjahr, das leider auch mit einem großen Brandeinsatz bei einem Kameraden verbunden war. Überwiegend wurde aber auch 2020 technische Hilfe geleistet, wobei hier ein Starkregenereignis heraussticht, bei dem in zahlreiche Keller Wasser eindrang. Erfreulich ist die Entwicklung des Personalstands mit inzwischen 39 Aktiven und einem Durchschnittsalter von 33 Jahren. Im Ausblick auf die kommenden Jahre stellte Roland Bucher die geplanten Lehrgänge und Anschaffungen vor, darunter die bauliche Maßnahme am Feuerwehrhaus sowie die Beschaffung des neuen Fahrzeugs.
Jugendfeuerwehrwart Markus Striegel folgte mit dem Bericht über die Jugendfeuerwehr. Auch hier litt der Übungsbetrieb unter den coronabedingten Einschränkungen. Ende des Jahres 2020 waren 13 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr aktiv.
Kassierer Peter Mohring berichtete von einem positiven Kassenverlauf des letzten Jahres und die Kassenprüfer bestätigten eine einwandfreie Kassenführung und lobten die ausgezeichnete Buchführung.
Frau Bürgermeisterin Rürup dankte der Feuerwehr und im besonderen Kommandant Roland Bucher für deren Einsatz und die unkomplizierte Zusammenarbeit.

Folgende Ehrungen und Beförderungen folgten: Zur Feuerwehrfrau bzw. –mann wurden befördert: Aaron Schmid, Alena Bucher, Johannes Lübcke und Patrick Bisinger. Zum Oberfeuerwehrmann- bzw. frau wurden befördert: Benjamin Knecht, Florian Heilig, Jannis Schmeh, Kilian Bucher und Leonie Schmid. Die Ehrung der Gemeinde für 10 Jahre Feuerwehrdienst erhielten Christian Stross und Andreas Joachim. Leider mussten wir uns nach 35 Jahren in der Einsatzabteilung von unserem langjährigen Kommandanten und Vizekommandanten Erich Brei verabschieden, der nun in die Altersabteilung wechselt. Neben dem obligatorischen Feuerwehrteller erhielt er noch eine persönliche Karikatur sowie einen Urlaub im Feuerwehrhotel in Titisee geschenkt. Ebenso hat der Ausschuss beschlossen, dem Gemeinderat die Ernennung von Erich Brei als Ehrenkommandant vorzuschlagen. Neu in die Feuerwehr aufgenommen wurden Fabian Stach, Felix Konzett, Luis Bürck, Tobias Lang und Uwe Streubel.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Roland Bucher für weitere fünf Jahre zum Kommandanten gewählt. Bei der Wahl des Stellvertreters erhielten die Kandidaten Michael Koscher und Markus Striegel jeweils 14 Stimmen bei drei Enthaltungen, so dass gemäß Satzung das Los entscheiden musste, welches auf Markus Striegel fiel. In den Ausschuss gewählt wurde Peter Mohring, Andreas Joachim, Michael Koscher, Kilian Bucher sowie Christian Stross. Als Kassenprüfer wurden Jochen Rossaro und Christian Schmid gewählt.
Zu vorgerückter Stunde konnte Roland Bucher eine spannende und hoffentlich einmalige Jahreshauptversammlung beenden, auf dass wir uns beim nächsten Mal in gewohntem Rahmen wiedersehen.
Andreas Joachim
Schriftführer

Wir trauern um unseren Alterskameraden

Hauptfeuerwehrmann

Anton Elbs

Anton Elbs trat 1983 in die Baindter Feuerwehr ein und verrichtete treu und pflichtbewusst 30 Jahre aktiven Dienst am Nächsten. Er war als Gerätewart 28 Jahre lang für die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr zuständig. 2013 wechselte er von der Einsatzabteilung in die Altersabteilung. Anton war ein stets zuverlässiger Kamerad.
Für seine aufopfernde Tätigkeit für die Feuerwehr und die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Baindt danken wir ihm von ganzem Herzen. Wir werden ihn niemals vergessen. Seinen Angehörigen gilt unser tief empfundenes Mitgefühl.

Simone Rürup — Bürgermeisterin
Roland Bucher — Kommandant

Ferienprogramm

FÜR FOLGENDE VERANSTALTUNGEN SIND NOCH PLÄTZE FREI!!!
Fr 30.07. Tischtennis „Schnuppertraining“
ab 6 Jahre, 15 - 17 Uhr

Sa 07.08. Schützen und Raspler „Verwegen unterwegs - ob als Pirat oder Indianer“
6 - 10 Jahre, 10 - 15 Uhr

Mi 11.08. Taekwondo „Einblicke in die asiatische Kampfsportkunst“
7- 16 Jahre, 17.45 - 18.45 Uhr

Sa 14.08. Lumpenkapelle „Raubzug durch Baindt“
10 - 14 Jahre, 10 - 13 Uhr

Mo 16.08. Kinderbibeltag „Der Regenbogen“
6 - 10 Jahre, 10 - 15 Uhr

Nr. 18 Fr 10.09. Kath. Kirche „Fotorallye rund um Kloster und Kirche“
8 - 14 Jahre, 14 - 17.30 Uhr

Zur nupian-Online-Anmeldung geht‘s ganz einfach über unsere Homepage www.baindt.de unter „Neuigkeiten“ oder mit diesem QR-Code:
Alles Weitere, sowie genauere Informationen zu Teilnahme- und Zahlungsbedingungen, Corona-Hygienemaßnahmen, Versicherungs- und Datenschutz etc. sind alle auf der „nupian-Seite“ zu finden.

Das Ferienprogramm-Team wünscht allen einen schönen und unbeschwerten Sommer!

Gemeindeverwaltung Baindt

Telefon	(07502) 9406- 0
Fax	(07502) 9406-18
E-Mail	info@baindt.de
Internet	www.baindt.de

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag	8:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	8:00 - 13:00 Uhr	14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 - 12:00 Uhr	
Freitag	7:30 - 12:00 Uhr	

Direktdurchwahlnummern

Bürgermeisterin	Frau Rürup	9406-10
- Handy		0151 51536083
- Vorzimmer	Frau Heine	9406-0
		Fax 9406-36
Amtsblatt	Frau Ziegler	9406-16
Bauamt - Bauamtsleiterin	Frau Jeske	94 06-51
Bauamt - Ortsbaumeister	Herr Roth	94 06-53
Bauamt	Frau Scheid	94 06-54
Bürgertheke	Frau Brei/Frau Hillebrand	
Passamt, An-/Abmeldung, Führerschein, Fischerei		9406-12 und 9406-13
Bürgerbus	Frau Ziegler	9406-16
Einwohnermeldeamt	Herr Bautz	9406-14
Fundamt	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-12
Finanzverwaltung		
- Kämmerer	Herr Abele	9406-20
- Kasse	Herr Müller	9406-22
- Kasse	Frau Weber	9406-24
- Wasser, Grundsteuer	Frau Stavarache	9406-21
- Hunde-/ Gewerbesteuer	Frau Winkler	9406-23
Gewerbeamt	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-13
Hauptamt	Herr Plangg	9406-11
- Kindergarten		
- Ordnungsamt		
- Asylbetreuung		
Friedhofswesen	Frau Heine	9406-0
Hallenbelegung SKH	Frau Ziegler	9406-16
Kindergartenabrechnung	Frau Ziegler	9406-16
Standesamt	Frau Maurer	9406-40
Volkshochschule	Frau Brei/Frau Hillebrand	9406-13

Einrichtungen der Gemeinde

Bauhof	Herr Mohring	912130
Feuerwehrhaus		912134
Feuerwehrkommandant	Herr Bucher	921690
Gemeindebücherei	Frau Lins	94114-170
Schenk-Konrad-Halle	Herr Forderer	0152 25613911 und 3373

Kindergärten

- Sonne Mond und Sterne	94114-140
- St. Martin	2678
- Waldorfkindergarten	3882

Klosterwiesenschule

- Rektorin	Frau Heberling	94114-132
- Sekretariat	Frau Mohring	94114-133, Fax -139
- Schulhausmeister	Herr Tasyürek	0178 4052591
- Schule für Blinde und Sehbehinderte		94190

Pfarrämter

- Katholisches Pfarramt	1349
- Evangelisches Pfarramt	(0751) 43656
- Kath. Gemeindehaus - Bischof-Sproll-Saal	
Anmeldung bei Fr. Moosherr	(0751) 18089496
oder	E-Mail: gudrun.moosherr@gmail.com

Polizei

- Polizeirevier Weingarten	(0751) 803-6666

Notrufe

- Polizei	110
- Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112

An alle Amtsblatt-Bezieher Haben Sie Ihr Amtsblatt nicht bekommen?

Dann rufen Sie bitte den für Ihren Bezirk zuständigen Austräger direkt an. Vergewissern Sie sich aber bitte vorher, ob Ihre Hausnummer gut sichtbar und der Briefkasten mit Ihrem Namen versehen ist.

Laura Kurz, Tel.: 91 30 30
Am Föhrenried
Baienfurter Straße
Birkenstraße
Buchenstraße
Mehlisstraße
Riedsenn
Sumeraugasse
Schachener Straße
Wickenhauser Straße

Marcel Striegel, Tel.: 91 14 33
Badweg
Blumenstraße
Bronnenstubenweg
Dahlienstraße
Hubertusweg
Klosterhof
Krokusweg
Lilienstraße
Mühlstraße
Nelkenstraße
Thumbstraße Nr. 47 - 81
Tulpenstraße
Veilchenstraße

Markus Wöhr, Tel.: 943242
Brühl
Dorfplatz
Eichenstraße
Eschenstraße
Gartenstraße
Innere Breite
Küferstraße
Ziegeleistraße

Louis Escher, Tel.: 0751/95874647
Benzstraße
Dachsstraße
Eichhorngasse
Friesenhäusler Straße
Froschstraße
Fuchsstraße
Hirschstraße Nr. 1 - 50
Igelstraße
Iltisstraße
Liebigstraße
Rehstraße
Siemensstraße
Wieselgasse

Svenja Hermann, Tel.: 5 55 86 68
Hasenweg
Hirschstraße ab Nr. 164
Kümmerazhofer Weg
Marderstraße
Mochenwangener Straße
Reishaufen
Sulpacher Straße

Julian Kurz, Tel.: 91 30 30
Fliederstraße
Kornblumenstraße
Marsweilerstraße
Rosenstraße
Spielmannsweg
Zeppelinstraße

Tim Raubald, Tel.: 91 10 74
Grünenbergstraße
Im Voken
Jägerweg
Lerchenstraße
Sperlingweg
Stöcklisstraße
Storchenstraße

Daniel Kronenberger, Tel.: 92 11 18
Amselstraße
Annabergstraße
Erlenstraße
Kiesgrubenstraße
Schönblick
Sonnenstraße
Thumbstraße Nr. 1 - 36
Ziegelhalde

Lea Svoboda, Tel.: 91 36 35
Boschstraße
Daimlerstraße
Dieselstraße
Dornierstraße
Maybachstraße
Röntgenstraße

Sterbefall am Wochenende

Es ist nicht notwendig, einen Sterbefall bei der Gemeindeverwaltung am Wochenende anzuzeigen. Bitte vereinbaren Sie mit dem Pfarramt einen Termin für die Bestattung. Sollte die Beerdigung bereits am Dienstag erfolgen, ist es ausreichend, wenn die Gemeindeverwaltung am Montagvormittag darüber informiert wird. Die meisten Bestattungsunternehmen haben einen Schlüssel für die Aussegnungshalle in Baindt.

Sollten dennoch Fragen und Unklarheiten aufkommen, wenden Sie sich bitte an folgende Personen in der aufgelisteten Reihenfolge:

Frau Heine, Friedhofsverwaltung
Tel. 0160 53 86 706

Herr Plangg, Friedhofsverwaltung
Tel. (07502) 91 22 28

Notdienste

Fachärztlicher Notfalldienst
Tel.: 116 117
(kostenlose Rufnummer, ohne Vorwahl)

Zahnärztlicher Notfalldienst
Tel.: 01805 911-630

Notfallpraxis Ravensburg
Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 08 - 19 Uhr

Notfallpraxis Ravensburg (Kinder)
Oberschwabenklinik - St. Elisabethen-Klinikum
Elisabethenstr. 15, 88212 Ravensburg
Öffnungszeiten
Sa, So und an Feiertagen 09 - 13 Uhr und 15 - 19 Uhr

Notdienst Tierarzt

Samstag, 31. Juli / Sonntag, 01. August
Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert, Tel.: (0751) 4 44 30

Samstag, 07. August / Sonntag, 08. August
Kleintierpraxis A. Kirsch, Tel.: (0751) 95 88 44 00

Samstag, 14. August / Sonntag, 15. August
AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg, Tel.: (0751) 7 91 25 70
- Telefonische Anmeldung erforderlich -

Apothekennotdienst

(Festnetz kostenfreie Rufnummer Tel.: 0800 00 22 833, Homepage: www.aponet.de)

Freitag, 30. Juli
Hubertus-Apotheke in Baindt, Dorfplatz 1,
Tel.: (07502) 91 10 35

Samstag, 31. Juli
Central-Apotheke in Ravensburg, Marienplatz 31,
Tel.: (0751) 36 33 60

Sonntag, 01. August
Rosen-Apotheke in Weingarten, Talstraße 2,
Tel.: (0751) 4 35 13

Samstag, 07. August
Altdorf-Apotheke in Weingarten, Zeppelinstraße 5,
Tel.: (0751) 4 37 99

Sonntag, 08. August
Apotheke 14 Nothelfer in Weingarten,
Ravensburger Straße 35, Tel.: (0751) 5 61 11 10

Samstag, 14. August
Apotheke im Spital in Ravensburg, Bachstraße 51,
Tel.: (0751) 3 62 15 84

Sonntag, 15. August
Müller´s Apotheke in Weingarten, Karlstraße 21,
Tel.: (0751) 76 46 36 41

Organisierte Nachbarschaftshilfe Baindt
Einsatzleitung: Frau Petra Maucher,
Tel.: 62 10 98

Malteser Ravensburg-Weingarten
Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Tel.: (07 51) 36 61 30

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Ravensburg e.V.
Hausnotruf und Menüservice
„Essen auf Rädern“, Tel.: (0751) 56 06 10

Hospizbewegung Weingarten · Baienfurt · Baindt · Berg e.V.
Begleitung für schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Hospiz Ambulant, Vogteistr. 5, Weingarten
Telefon: 0751-180 56 382, Telefon: 0160- 96 20 72 77
(u.U. Anrufbeantworter, es erfolgt ein Rückruf)
Ansprechpartnerin Dipl.-Päd. Dorothea Baur
Persönliche Sprechzeit: Montag 16-18 Uhr, Mittwoch 11-13 Uhr
Donnerstag 11-14 Uhr und nach Vereinbarung
E-Mail: hospiz-weingarten@freenet.de
Homepage: www.hospizbewegung-weingarten.de
Spendenkonto: KSK Ravensburg
IBAN: DE39 6505 0110 0086 1381 92

Störungs-Rufnummer Strom
Tel. 0800 3629-477 (kostenfrei)
Internet netze BW
https://www.netze-bw.de/kunden/netzkunden/service/stoerungsmeldungen/index.html

Bei Störung der Gasversorgung
Telefon 0800/804-2000

Wasserversorgung **Tel.: (0751) 40 00-919**
und nach Dienstschluss **Tel.: 0160 44 94 235**

Hotline Müllentsorgerfirmen Veolia/ Hofmann Bad Waldsee
(bei Fragen rund um die Leerung/Abfuhr)
Tel.: 0800/35 30 300

Hotline Landratsamt Ravensburg
(allg. Fragen zum Thema Müll, Behältergemeinschaften etc.)
Tel.: (0751) 85-23 45

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen
Beratung und Information zu Ansprüchen bei Teilhabeeinschränkung durch chronische Erkrankung und Behinderung.
Schubertstr. 1, 88214 Ravensburg - Telefon 0751 99923970 -
E-Mail: info@eutb-rv-sig.de

Sozialstation St. Anna
- Pflegebereich Baienfurt – Baindt –
Marktplatz 4, 88255 Baienfurt, Tel. (0751) 4 67 96, E-Mail: sozialstation.baienfurt@stiftung-liebenau.de

Lebensräume für Jung und Alt
Dorfplatz 2/1, 88255 Baindt, Tel. (07502) 92 16 50,
E-Mail Baindt: lebensraum.baindt@stiftung-liebenau.de

Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den Gemeinden Baienfurt, Baindt und Berg.
Tel. 0751 36360-110 Maybachstr.1, Weingarten

Wohl-Fühl-Treff
Betreuungsgruppe für dementiell erkrankte Menschen bzw. für Menschen die einfach nur Geselligkeit suchen.
Jeden Dienstag von 14 bis 17 Uhr
im Dietrich-Bonhoeffer-Saal.
Ihre Ansprechpartnerin, Rebecca Herz erreichen Sie telefonisch unter 0751 36360-116

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch

Herr Georg Krämer feierte am 22. Juli 2021 seinen

95. Geburtstag.

Im Namen von Frau Rürup erhielt er ein kleines Präsent der Gemeinde.

Für die Zukunft wünschen wir dem Jubilar alles Gute, persönliches Wohlergehen und eine gesegnete Zeit.

Gemeindeverwaltung

Veranstaltungskalender

August

02.08.	Bauausschusssitzung öfftl.	Schenk-Konrad-Halle
03.08.	Gemeinderatssitzung	Schenk-Konrad-Halle
28.-29.08.	47. Reitturnier	Reitplatz

Kindergartenachrichten

Kindergarten St. Martin
TriTraTrullala - Der Kindergarten St. Martin geht auf Weltraumreise

Das Kindergartenjahr 2020/2021 neigt sich dem Ende zu. Dies nahm sich unser Elternbeirat zum Anlass, den Kindern etwas ganz Besonderes zu präsentieren. Am 20. Juli war es dann soweit und Sie nahmen uns mit auf eine Weltraumreise. Als sich die Pforten öffneten, erblickten wir eine aufregende Kulisse und tauchten ein in eine andere Galaxie. „Wooow, was ist das denn? Ein Weltraum?“, leuchteten die ersten Kinderaugen. Und plötzlich erklang ein „TriTraTrulalla - TriTraTrulalla, der Kasperle ist wieder da!“. Es war mücksmäuschen still. Alle waren gespannt, was wohl passieren würde. Gemeinsam mit seinem Freund Seppl starteten sie die Raketen. Die Kinder begleiteten dies mit lautem Stampfen und einem Countdown. „Völlig losgelöst von der Erde..“, sangen alle im Chor.
In der fremden Galaxie angekommen, stellte ein absolutes Highlight das Sammeln des Sternenstaubes dar. Am liebsten hätten die Kinder bereits danach gegriffen und die mutigen Figuren im Gefecht mit den außeriridischen Wesen unterstützt. Zum Glück entwischten der Seppl und der Kasper den beiden und brachten für jeden einzelnen einen kleinen, bunten Sternenstaub mit auf die Erde. „Schau mal, das hat uns der Kasperle geschenkt“, riefen die Kinder begeistert!

Für dieses schöne Erlebnis möchten wir uns noch einmal beim Elternbeirat und allen Helfern ganz herzlich bedanken!

WIR sagen DANKE!
Zum Abschluss diesen Kindergartenjahres 2021 möchten wir recht herzlich Danke sagen.
Danke…
… an unsere Trägerschaft, die uns trotz der widrigen Umstände, ein guter Ansprechpartner waren
… an unseren Elternbeirat, für die Unterstützung, das gegenseitige Vetrauen und den Zusammenhalt
… an alle Familien, für den offenen und ehrlichen Umgang miteinander
… an alle Kinder, die uns jeden Tag ein Lächeln ins Gesicht zaubern
… und an das gesamte Kindergartenteam, die das Haus St. Martin zu etwas ganz Besonderem machen.
Wir wünschen Allen einen schönen und erholsamen Sommer und freuen uns Sie nach den Ferien gesund und munter begrüßen zu dürfen.
Ihr Kindergartenteam St. Martin

Waldorfkindergarten

Abschiede soll man feiern, denn sie machen den Weg frei für neue Reisen

… was wäre da nicht besser geeignet, als dem Abschied mit vielen kleinen Reisen entgegen zu gehen? Und so durften sich die neun Vorschulkinder des Waldorfkindergartens Baindt dieses Jahres wieder auf viele kleine Abenteuer freuen.
Nachdem alle Vorschularbeiten erfolgreich beendet waren, ging es auf zum „Segelturn“. Am von den ergiebigen Regenfällen mächtig angeschwollenem Bach wurden die selbstgebauten Segelboote kühn zu Wasser gelassen und tanzten auf den glitzernden Wellen.
Die zweite Reiseetappe führte die Kinder bei hochsommerlicher Hitze aufs Feld nach Baienfurt zur Erdbeerernte. Stolze 13 Kilo der süßen Früchte brachten wir nach emsigem Pflücken auf die Waage und hatten uns das anschließende Picknick mehr als verdient. Erschöpft, verschwitzt aber stolz und mit einem Lächeln im Gesicht ging dieser Nachmittag zu Ende, bevor es am nächsten Tag zum Erdbeerenschneiden und Einkochen ging. Da wurde fleißig geschnippelt und gerührt, damit die traditionelle Abschiedsmarmelade, eine süße Erinnerung an die gemeinsame Zeit, an die Kinder übergeben werden kann, deren Reise hier im Kindergarten noch nicht zu Ende ist.
Die dritte Etappe unserer gemeinsamen Abschiedsreise ließ Kinder- und Elternherzen schon Tage vorher schneller schlagen, denn keiner wusste wohin die Reise gehen würde, nur dass es für die Eltern jetzt erstmal loslassen und vertrauen hieß. Mutig stellten sich Eltern und Kinder der Herausforderung der Ungewissheit. Schließlich ging es los auf eine spannende Zeitreise zurück in die Steinzeit. Am Federsee in Bad Buchau durften die Kinder eintauchen in eine andere Welt. Eine Welt in der es keine Läden gab, in denen man die Bedürfnisse des täglichen Lebens stillen konnte. Zurück in eine Zeit, in der das Leben aus Jagen und Sammeln bestand und darum, sich alles, was man zum Leben brauchte, mit den eigenen Händen zu erschaffen. Steinmehl im Brot vom Abrieb, welches die Zähne zerstörte, die Bedrohung durch wilde Tiere, ein Mammutzahn so groß wie ein Wackerstein, Kleider aus Tierhaut, Feuer machen als Kunst, ein Lastenwagen, der nur geradeaus fahren konnte und unendlich viel mehr durften die Kinder auf der zweistündigen Entdeckungsreise erfahren und sich zum Schluss noch ihre eigene Steinzeitkette gestalten.

Die vierte und letzte Reiseetappe vor dem großen Abschiedsfest bildete der traditionelle Schulkinderabend. Die Luft an diesem Abend war vor Aufregung zum Schneiden dick. Nach herausfordernden und spannenden Spielen, die Mut, Zusammenarbeit und eine Menge Geschick erforderten, ging es hungrig ans reich bestückte Buffet, das die Eltern für diesen besonderen Anlass gezaubert hatten. Hier durfte erstmal nach Lust und Laune geschlemmt werden. Doch dann weckten auf einmal Geräusche im Garten die Aufmerksamkeit der Kinder. Und mit einem großen Chaos vor unserer Gartenhütte, durch unseren Hauswichtel Fritz-Fratz-Friederich, begann eine aufregende Schatzsuche durchs Naturschutzgebiet, bei der die Kinder ihren ganzen Einfallsreichtum zeigen konnten. Der Schatz wurde schließlich erfolgreich geborgen und jedes Kind mit einem Abschiedsbrief und einer Schutzengelkette für seinen weiteren Weg von unserem kleinen Wicht belohnt. Am Lagerfeuer durfte der Abend dann gemeinsam mit den Eltern ausklingen. Den grönenden Abschluss bildete ein wunderschöner Regenbogen der sich über den Garten spannte.

Jetzt bleibt nur noch eine letzte große Station auf unserem gemeinsamen Weg, der wir mit einem weinenden und einem lachenden Auge entgegen fiebern…

Bücherei

Geänderte Öffnungszeiten der Bücherei
In den Sommerferien ist die Bücherei nur an den Montagen geöffnet. Zwischen **15.00 Uhr und 16.00 Uhr,** ab Montag den 30.9.2021 gelten wieder die bekannten Öffnungszeiten.

Die Gemeindebücherei ist geöffnet am
Montag 2.8.2021
Montag 9.8.2021
Montag 16.8.2021
Montag 23.8.2021
Montag 30.8.2021
Montag 6.9.2021

Zur Information

Die besten Wünsche zur Konfirmation
Im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung gratuliere ich allen Konfirmandinnen und Konfirmanden und wünsche ihnen zu diesem hohen Festtag alles Gute und Gottes Segen.
Möge ihnen und ihren Familien dieser besondere Tag noch lange in schöner Erinnerung bleiben.
Simone Rürup, Bürgermeisterin

Achtalschule Baienfurt

Erfolgreicher Real- und Hauptschulabschluss an der Achtalschule Baienfurt
An der Achtalschule Baienfurt haben in diesem Schuljahr 16 Schülerinnen und Schüler den Realschulabschluss und 21 Schülerinnen und Schüler den Hauptschulabschluss erfolgreich abgelegt.

Aus Baindt erhielten den Realschulabschluss:
Isabel Forderer (erhält einen Preis), Korbinian Wucherer

Aus Baindt erhielten den Hauptschulabschluss:
Züleyha Agca, Sina Mical, David Schimpf

Wir gratulieren den Schülerinnen und Schülern zur bestandenen Prüfung und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute, Glück und Zuversicht.
Schulleitung und Kollegium

Realschule Weingarten

An der Realschule Weingarten haben folgende Schüler und Schülerinnen die Abschluss-prüfung der „Mittleren Reife“ abgelegt:

Belligoi, Tiziano	Dillmann, Eva
Henkel, Nikolas	Färber, Liana
Schorpp, Sarah Mia	Kulb, Mia Marielle
Winkhart, Annalena	Spähn, Anna
Merker, Alexander	

Einen Preis erhielten:	*Ein Lob erhielt:*
Färber, Liana	Winkhart, Annalena

An der Realschule Weingarten haben folgende Schüler und Schülerinnen die Hauptschulabschlussprüfung abgelegt:
Ein Lob erhielt: Heilig, Jonas
Konzett, Fabian
Konzett, Fabian

Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg!
Schulleitung und Kollegium der Realschule Weingarten

NABU-Aktion „1000 Bäume für Weingarten und Umgebung“ geht weiter

In diesem Jahr wiederholt der NABU Weingarten die erfolgreiche Aktion: Gartenbesitzer aus den Ortschaften Weingarten, Baienfurt, Baindt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Fronreute, Schlier, Vogt, Waldburg, Wolfegg und Wolpertswende können maximal 5 Obstbäume und Sträucher zum Pflanzen im eigenen Garten erwerben. Die Kosten belaufen sich pro Baum auf lediglich 15 €, der Rest wird vom NABU bezuschusst. Sträucher sind sogar kostenlos.
Nachdem bereits letztes Jahr 85 Personen über 350 Gehölze bestellt haben, geht das Projekt nun in das zweite Jahr. Dazu Hubert Kapler vom NABU Weingarten: „Wir wollen die Gärten rund um Weingarten zum Blühen bringen und damit Lebensräume schaffen für Insekten und Vögel. Jeder, der mitmacht, leistet einen aktiven Beitrag zum Artenschutz.“
Bestellt wird über das Bestellformular, das im Internet unter www.nabu-weingarten.de heruntergeladen werden kann. Die Sortenliste ist ebenfalls dort zu finden. Die Obstbäume und Sträucher müssen bis 24. September 2021 vorbestellt und dann am 12. oder 13. November 2021 beim Kooperationspartner Gartenbaumschule Müller abgeholt werden. Bei Fragen zur Bestellung können sich Interessenten bei Frau Plewa (Tel.: 0751/48898) melden.

Landratsamt Ravensburg

Tagesmütter und Tagesväter gesucht – Nächster Vorbereitungskurs startet im September in Weingarten
Die regionalen Vermittlungsstellen für Kindertagespflege bieten im September 2021 einen vierteiligen Vorbereitungskurs für Tagesmütter und Tagesväter in Weingarten an. Der Kurs bereitet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umfassend auf ihre Tätigkeit vor. Wichtige Voraussetzungen sind Freude am Umgang mit Kindern, erzieherische Erfahrungen und die Bereitschaft, diese durch Qualifizierung und Fortbildung weiter zu vertiefen.
Den Auftakt macht die ganztägige Veranstaltung „Einführung in die Kindertagespflege“ am Samstag, den 25.09.2021 von 9 bis 17 Uhr in Weingarten. Die Qualifizierung wird kostenfrei angeboten. Eine Anmeldung bei den Vermittlungsstellen für Kindertagespflege ist erforderlich; Anmeldeschluss ist der 03.09.2021.
Drei regionale Vermittlungsstellen stehen im Landkreis Ravensburg für alle Fragen rund um die Kindertagespflege zur Verfügung:
Ansprechpartnerinnen in der Region Allgäu sind Sylvia Müller-Gohdes und Christiane Woelk, Telefon 07522/7075015, E-Mail ktp-allgaeu@diakonie-oab.de. In der Region Schussental beraten Anja Staib und Christi-

na Neubauer, Telefon 0751/36256-36, E-Mail tagesmuettervermittlung-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de. In der Region Nordwest beraten Christine Leierseder und Dagmar Soherr, Telefon 07524/40116812,
E-Mail tagesmuettervermittlung-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de.
Die Vermittlung, Beratung und Begleitung der Kindertagespflege wird im Landkreis Ravensburg in Kooperation von Landratsamt Ravensburg, Caritas Bodensee-Oberschwaben und Diakonischem Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee angeboten.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

LBG unterstützt beim Antrag auf Waldprämie

Noch bis zum 30. Oktober 2021 können private und kommunale forstwirtschaftliche Unternehmen bei der Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR) die „Nachhaltigkeitsprämie Wald" des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft beantragen. Dafür ist unter anderem die Bestätigung der Flächengröße durch die Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft (LBG) notwendig.

Auf der Internetseite www.bundeswaldpraemie.de informiert die Bundesregierung darüber, dass sie mit der Prämie Waldeigentümer unterstützt, die sich mit einer aktiven, nachhaltigen und verantwortungsvollen Waldbewirtschaftung trotz der widrigen Umstände gegen den Klimawandel stemmen und dies durch eine unabhängige Zertifizierung dokumentieren.

LBG-Service für Antragsteller

Die LBG verfügt deutschlandweit über den umfassendsten Datenbestand zum privaten und kommunalen Wald. Sie ist damit einer der ersten Ansprechpartner, wenn es um die verlässliche Bestätigung von Flächen geht. Bei der Antragstellung auf die Nachhaltigkeitsprämie Wald ist es deshalb unter anderem notwendig, den letzten LBG-Beitragsbescheid einzureichen.

Schon in 60.000 Fällen geholfen

Im vergangenen Jahr wurden mehreren tausend Mitgliedern Mehrexemplare des letzten Beitragsbescheides von der LBG übersandt. Auf Basis einer gesetzlichen Regelung konnte die LBG darüber hinaus bereits in über 60.000 Fällen Waldbesitzern helfen und die Größe der erfassten Waldfläche der FNR in einem maschinellen Verfahren bestätigen. Die LBG erleichtert dadurch das Verwaltungsverfahren und hilft den betroffenen Mitgliedern. Da dieser Service nicht zu den gesetzlichen Aufgaben der LBG gehört, werden ihr alle entstehenden Kosten von der FNR erstattet.

Informationen zur Antragstellung

Anträge auf Waldprämie können bei der FNR noch bis zum 30. Oktober 2021 unter www.bundeswaldpraemie.de gestellt werden. Die Unterstützung durch die LBG dauert bis Ende 2021 an.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

In Baden-Württemberg beginnen die Ferien. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die schulfreie Zeit, um sich mit einem Minijob das Taschengeld aufzubessern oder erste Einblicke in die Berufswelt zu erhalten. Wegen der Corona-Pandemie dürfen Ferienjobber in diesem Jahr deutlich länger arbeiten, um brutto für netto zu verdienen. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg mit. Es gibt zwei Arten von Minijobs, die man als Ferienjob ausüben kann: den kurzfristigen Minijob und den geringfügig entlohnten 450-Euro-Minijob. Während bei dem geringfügig entlohnten Minijob der monatliche Verdienst auf 450 Euro begrenzt ist, kann man in einem kurzfristigen Minijob unbegrenzt verdienen. Hier ist aber die Beschäftigungsdauer eingeschränkt: Wer zwischen dem 1. März und dem 31. Oktober eine im Voraus befristete kurzfristige Beschäftigung ausübt, kann bis zu vier Monate oder 102 Arbeitstage arbeiten – und der Job bleibt sozialversicherungsfrei. Werden diese Zeiträume auch bei mehreren Beschäftigungen nicht überschritten, spielen die Höhe des Gehalts und die Anzahl der Arbeitsstunden keine Rolle.

Landratsamt Ravensburg

Gemeinsam 2,3 Millionen Kilometer geradelt

Landrat Harald Sievers gratuliert Städten, Gemeinden und Teams zum Erfolg beim STADTRADELN

STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Vom 12.06. bis 02.07.2021 – radelten der Landkreis Ravensburg sowie 23 Städte und Gemeinden beim STADTRADELN, einer Kampagne des internationalen Netzwerkes Klima-Bündnis, um die Wette. In diesem Zeitraum legten 8.823 Radelnde 2.346.826 Kilometer auf dem Fahrrad zurück. „Wie bereits letztes Jahr können wir wieder eine Steigerung von fast eine Million Radkilometer im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen", freut sich Landrat Harald Sievers über die hohe Beteiligung. Insgesamt radelten 530 Teams gemeinschaftlich, darunter Unternehmen, Schulen, Parteien, Vereine und Verwaltungen. Alle mit dem Fahrrad gefahrenen Kilometer wurden addiert und haben im Aktionszeitraum zu dem Spitzen-Ergebnis es vierten Platzes in der bundesweiten Wertung geführt. Der Gemeinde Altshausen ist es mit 372.964 Kilometern sogar erneut gelungen den ersten Platz in der Kategorie unter 10.000 Einwohner/innen einzunehmen. Fahrradaktivste Kommune im Landkreis Ravensburg ist ebenfalls Altshausen, gefolgt von Ravensburg mit 371.877 Kilometern, Isny im Allgäu mit 220.859 Kilometern, Leutkirch im Allgäu mit 200.271 Kilometern und Newcomer Bad Wurzach mit 186.024 Kilometern. Auf Kilometer pro Einwohner/in betrachtet, liegen drei kleine Gemeinden ganz vorne: Ebenweiler mit 94,51 Kilometern, Altshausen mit 90,88 Kilometern und Fleischwangen mit 82,10 Kilometern. Auf Platz drei und vier stehen Isny im Allgäu (15,12 Kilometer) und Bodnegg (13,34 Kilometern).

Auf Kreisebene wurde das STADTRADELN von Kerstin Dold koordiniert, der Klimaschutzmanagerin des Landkreises. Besonders freut sie sich über die steigende Anzahl an teilnehmenden Städten und Gemeinden im Landkreis und, dass sich kleine Gemeinden erfolgreich an der Aktion beteiligen. Erstaunlich findet sie auch die Leistung, die einzelne Personen erbringen. So gibt es beispielsweise fünf Radler, die in den drei Wochen jeweils über 3.000 Kilometer geradelt sind. „Für den Klimaschutz und die eigene Gesundheit zählt jeder Kilometer", so Dold, „und ich bin überzeugt, dass der Wettbewerb die Motivation beim alltäglichen Radfahren steigert." Die folgenden Teams im Landkreis haben sich an die Spitze der einzelnen Bewertungskategorien geradelt:

Fahrradaktivstes Team (meiste Kilometer gesamt):

- Platz 1: Radteam MI-KA Sports, Altshausen (58.047 Kilometer)

- Platz 2: Bildungszentrum St. Konrad, Ravensburg (40.658 Kilometer)
- Platz 3: Vetter-Pharma, Ravensburg (36.047 Kilometer)

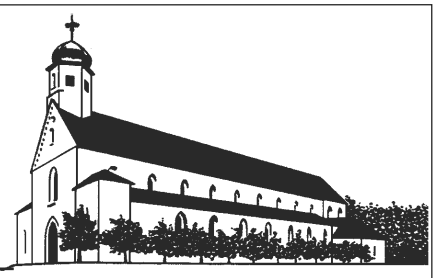
Team mit den fahrradaktivsten Teilnehmenden (meiste Kilometer pro Teilnehmende):
- Platz 1: Team Haisterkirch, Bad Waldsee (1.311 Kilometer - 3 Radelnde)
- Platz 2: Les Clochards de Loire, Landkreis (1.139 Kilometer - 4 Radelnde)
- Platz 3: Die Pfaffs, Altshausen (1.105 Kilometer - 2 Radelnde)

Größtes Team (meiste Teilnehmende):
- Platz 1: Bildungszentrum St. Konrad, Ravensburg (298 Radelnde)
- Platz 2: Hans-Multscher-Gymnasium, Leutkirch (166 Radelnde)
- Platz 3: Vetter-Pharma, Ravensburg (158 Radelnde)

Als Dankeschön für den geleisteten Einsatz verlost das Landratsamt unter allen aktiven Radelnden im Landkreis – unabhängig von der erzielten Kilometerzahl – drei wasserdichte Fahrradtaschen und fünf RadKULTUR-Pakete mit Fahrrad-Accessoires. Bei der Fahrrad-Schnitzeljagd zum Auftakt von STADTRADELN wurden bereits fünf Teilnehmende mit Gutscheinen von lokalen Fahrradgeschäften belohnt. Weitere Ehrungen finden in den teilnehmenden Städten und Gemeinden statt. Alle Informationen zur Aktion und die Ergebnisse von STADTRADELN sind unter https://www.stadtradeln.de/landkreis-ravensburg/ veröffentlicht.

Kirchliche Nachrichten

31. Juli -
08. August 2021



Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist Baindt
Kath. Pfarramt • 88255 Baindt • Thumbstraße 55

Gedanken zur Woche
Lebensweisheit
Die meisten Menschen wissen gar nicht,
wie schön die Welt ist
und wie viel Pracht
in den kleinen Dingen,
einer Blume, einem Stein,
einer Baumrinde oder einem Birkenblatt
sich offenbart.
Rainer Maria Rilke

Samstag, 31. Juli
11.00 Uhr **Baienfurt –** evangelische Konfirmation in der Kath. Kirche
18.30 Uhr
18:30 Uhr **Baienfurt –** Eucharistiefeier (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)
Baindt - Requiem für Frau Gertrud Saile

Sonntag, 01. August – 18. Sonntag im Jahrkreis
10.00 Uhr **Baindt –** Eucharistiefeier (öffentlich, mit Platzreservierungskarten)
(† Harro Krezdorn mit Angehörigen, Paula und Rupert Gross mit Angehörigen, Anton Ortner, Walter Frey, Franz und Eugen Schmidt, Engelbert, Elisabeth und Franz Schützbach, Jahrtag: Margarete Vollmer)
11.15 Uhr **Baindt –** Taufe von Marie

Mittwoch, 04. August
09.00 Uhr Baienfurt – Eucharistiefeier (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)

Freitag, 06. August
08.30 Uhr **Baindt** - Rosenkranz
09.00 Uhr **Baindt** – Eucharistiefeier (öffentlich, ohne Platzreservierungskarten)

Samstag, 07. August
18.30 Uhr **Baienfurt –** Eucharistiefeier (öffentlich, mit Eintragung am Schriftenstand)

Sonntag, 08. August – 19. Sonntag im Jahrkreis
10.00 Uhr **Baindt –** Eucharistiefeier (öffentlich, mit Platzreservierungskarten)
(† Rosa Vogel, Johannes Heik, Ignaz Malsam mit Angehörigen, Adam Zimmermann))
11.15 Uhr **Baindt –** Taufe von Elena

Maskenpflicht während des Gottesdienstes
Während der 3. Pandemiestufe gilt **Tragepflicht sind die sogenannten medizinischen OP- Masken (Einwegmasken) oder FFP2- Masken, Masken KN 95 oder N95 während des gesamten Gottesdienstes.**

Rosenkranzgebete im August
Im August laden wir ganz herzlich ein zum Rosenkranzgebet jeden Freitag um 8.30 Uhr vor dem Gottesdienst.

Gottesdienste in Baindt – Aktuelle Regelungen
Die Teilnahme an den Gottesdiensten ist nach vorheriger Anmeldung möglich. Die Platzreservierungskarten liegen zum Mitnehmen in der Kirche rechtzeitig bereit.
Für Gottesdienste mit geringerer Besucherzahl (z. B werktags) erfolgt die Teilnehmererfassung mittels ausliegender Liste. Die Angaben in der Teilnehmerliste oder auf den Platzreservierungskarten dienen unter Wahrung des Datenschutzes zur Benachrichtigung, falls bei einem Besucher im Nachhinein eine Infektion festgestellt werden sollte.
Bitte beachten: Aktuell besteht noch immer die Tragepflicht einer Mund-Nasen-Maske; Personen mit Krankheitssymptomen dürfen nicht mitfeiern.
Gemeindegesang
Im Gottesdienst dürfen wir jetzt wieder mit Maske singen. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit.

Sprechzeiten Pfarrer Bernhard Staudacher
Nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 912623)
Thumbstraße 55, Baindt
E-Mail-Adresse: bernhard-staudacher@gmx.de

Sprechzeiten Gemeindereferentin Silvia Lehmann
Nach telefonischer Vereinbarung
Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 5576199,
(Tel. privat 943630)
E-Mail-Adresse: Silvia.Lehmann@drs.de

Sprechzeiten Gemeindereferentin Regina Willmes
Nach telefonischer Vereinbarung
Büro: Kirchstraße 8, Baienfurt Tel. 0751 / 56969624
E-Mail-Adresse: Regina.Willmes@drs.de

Gemeindehaus St. Martin / Bischof-Sproll-Saal:
Belegung und Reservierung
Frau Gudrun Moosherr Tel. 0751-18089496
E-Mail: gudrun.moosherr@gmail.com

Katholische Kirchenpflege Baindt:
Frau Lucy Schellhorn (Kirchenpflegerin)
Bankverbindung: KSK Ravensburg
IBAN DE 4365 0501 1000 7940 0985 BIC SOLADES1RVB

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist
Thumbstr. 55, 88255 Baindt
Pfarramtssekretärin Frau Christiane Lott
Telefon 07502 - 1349
Telefax 07502 – 7452
In dringenden Fällen erreichen Sie uns auch unter 01523-7116559
Stjohannesbaptist.baindt@drs.de
www.katholisch-baienfurt-baindt.de

Das Pfarrbüro ist vom 02. August – 20. August 2021 geschlossen.

Vom 24. August bis zum 10. September ist das Pfarrbüro Dienstags und Freitags von 9.30 – 11.30 Uhr geöffnet.

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt
Kirchstraße 8, 88255 Baienfurt
Telefon 0751 - 43633
Telefax 0751 - 58812
kathpfarramt.baienfurt@drs.de

Einladung
Wir treffen uns am Samstag 14.08.2021 um 9:00Uhr vor der Kirche, zum Binden der Kräutersäule für das Hochfest Mariä Himmelfahrt.
Auf viele Helferinnen würden wir uns freuen.
Der Gottesdienst zur Kräutersegnung ist am Samstag, 14. August um 18.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baindt
Pfarrer M. Schöberl
Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;
E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de
Homepage:
www.evangelisch-baienfurt-baindt.de
Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt,
Tel.: 0751/ 43656

Öffnungszeiten Di 7.00 - 9.00 + 13.00 - 15.00, Do 10.00 - 13.00 Uhr

Wochenspruch: Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. Lk 12,48

Sonntag, 01. August
10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst in der Ev. Kirche

Mittwoch, 04. August
19.00 Uhr Baienfurt „Bibel im Gespräch“ im Ev. Gemeindehaus, Öschweg 30

Sonntag, 08. August
10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst in der Ev. Kirche

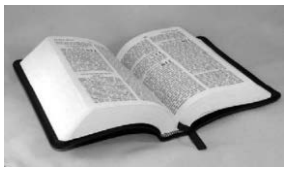
Dienstag, 10. August
19.00 Uhr Baienfurt „Bibel im Gespräch“ im Ev. Gemeindehaus, Öschweg 30

Sonntag, 15. August
10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst in der Ev. Kirche

Gedanken zum Wochenspruch
Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen
Eine Gabe ist kein Selbstzweck, sondern verbunden mit einer Aufgabe – mit einer Verantwortung, weil wir ja nicht nur für uns allein auf der Welt sind. Indem wir unsere Begabungen mit anderen und für andere einsetzen, kommen sie zu ihrer Bestimmung. Und auch wir selbst sind zufriedener, wenn wir unser Licht nicht unter den Scheffel stellen, sondern es auch für andere leuchten lassen.
und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. Erleben wir das nicht immer wieder, dass den Engagierten und Tüchtigen immer noch eine Aufgabe oben drauf gesetzt wird. Wird dieses Zuviel hier auch noch biblisch begründet? Stellen wir nicht längst fest, dass dieses immer mehr in unserer Leistungsgesellschaft Menschen krank macht, bräuchten wir stattdessen nicht eher immer wieder eine Auszeit aus dem Hamsterrad?
Doch und genau dafür ist der Ruhetag gedacht – der am Sonntag und die Pausen und Auszeiten, mit denen wir unseren Alltag durch Arbeit, Gebet und Ruhe eine Struktur geben können: Alles hat seine Zeit. Und wenn mehr Menschen ihre Gaben einbringen, wird es auch für die Engagierten machbarer, weil die Herausforderung auf viele Schultern verteilt wird. Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel *suchen*. Wenn ich zu meinen Grenzen stehe und sie auch als Schutz vor Überforderung verstehe, werde ich gelassener, innerhalb meiner Begrenzungen die Vielfalt an Gaben zu entdecken, die ich für mich und andere einsetzen kann und soll. Dann werde ich feststellen, woher die Kraft kommt, in den Anforderungen meines Lebens zu bestehen: Wer *sucht*, der *findet* und wer *bittet*, *empfängt*, denn Gott gibt nicht knausrig, wenn wir ihn um seine Kraft und Gegenwart für unseren Alltag bitten.
Gottes Segen! – Pfr. Martin Schöberl

Unter folgender Telefonnummer können Sie eine Kurz-Andacht (60 Sekunden) von Pfarrer Martin Schöberl zum aktuellen Wochenspruch hören: 0751/20222223

Gottesdienst für Zuhause
Unsere Gottesdienste aus der Kirche können in Echtzeit von zu Hause aus mitgefeiert werden. Den jeweiligen Link dazu finden Sie auf unserer Homepage www.evangelisch-baienfurt-baindt.de. Der Gottesdienst bleibt dann für 72 Stunden über unseren YouTube- Kanal abrufbar.



Bibel im Gespräch

Mich von einem Wort überraschen lassen, das in meine Situation hinein spricht…
Mit anderen gemeinsam nach Antworten auf die Fragen suchen, die mich bewegen …
Motiviert weitergehen, weil ich nicht allein unterwegs bin …
- Zusammen über den aktuellen Predigttext ins Gespräch kommen und neue Zugänge zu bekannten und „neuen" Bibelabschnitten entdecken.
Wer darauf Lust hat, ist herzlich eingeladen zu den zwei Bibelgesprächen im Sommer, **jeweils um 19 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Baienfurt** – bei gutem Wetter im Freien, sonst im gut belüfteten großen Gemeindesaal:

- Mittwochabend, 04.08. **Ev. Gemeindehaus**
- und Dienstagabend, 10.08.2021 **Ev. Gemeindehaus**

Die Abende können auch einzeln gewinnbringend besucht werden.
Um Voranmeldung wird gebeten: 0751/43656 oder pfarramt.baienfurt@elkw.de
Ich freue mich auf die Begegnungen und Gespräche!
Martin Schöberl, Pfarrer

Konfirmations-Marathon

Situationsbedingt finden die Konfirmationen dieses Jahr in einer Art Marathonlauf statt – in mehreren kleineren Gottesdiensten.
Am 9. Mai feierten drei Jugendliche im Grünen vor dem Ev. Gemeinde-haus in Baienfurt Konfirmation.

Am 17. Juli folgte dann eine Konfirmation um 9.30 Uhr und eine um 11.00 Uhr mit vier und acht Konfis in der Kath. Kirche in Baienfurt. Auch wenn in diesem Konfi-Jahr vieles anders war, beteiligten sich doch zahlreiche Konfis an einer Helferaktion im Rahmen des Ökumenischen Kirchentags in Frankfurt, der dieses Jahr rein digital und dezentral stattfand (einige Konfis sieht man auf dem Foto mit Kirchentagshelfer-T-Shirt). Das Konfi-Camp fand ebenfalls digital statt, doch im Rahmen des Ostergartens unterwegs konnte auch ein großer Jugendgottesdienst stattfinden, sowie ein gemeinsamer Abschlussgottesdienst der Konfi-Gruppe im Grünen vor dem Ev. Gemeindehaus – beides mit dem Evangelischen Jugendwerk.
Am Samstag feiern noch einmal fünf Konfis in der Katholischen Kirche in Baienfurt ihre Konfirmation und dann im September nochmals drei – voraussichtlich in der Ev. Kirche.
Die Konfis haben die herausfordernde Mischung aus digitalem und präsentischem Konfi-Unterricht mit Bravour gemeistert und sind eingeladen, sich auch über die Konfirmation hinaus im Konfi-Jugendkreis und anderen Settings im Kontakt zu bleiben und ihre Ideen und Begabungen in ihrer Kirchengemeinde einzubringen.
Gottes Segen auch dafür!

Diakonie
Oberschwaben
Allgäu Bodensee

Perspektivenwechsel für Menschen im Hartz-IV-Bezug.

Auch in Oberschwaben werden die Forderungen aus Caritas und Diakonie unterstützt.. „Kaum jemand kann es sich vorstellen, wie deprimiert ein Mensch sein kann, der von Hartz-IV-Leistungen abhängig ist.", so der Leiter der Sozialen Beratung beim Diakonischen Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee, Gerd Gunßer.
Die Mitarbeitenden der Diakonie OAB begrüßen deshalb die klare Aussage der kirchlichen Sozialverbände Diakonie und Caritas, dass Hartz IV in der jetzigen Form keine Zukunft haben darf. Die beiden Vorstände von Diakonie Maria Loheide und Caritas Peter Neher fordern deshalb einen radikalen Umbau des Systems.
Dass das bisherige System von Hartz IV an seine Grenzen gekommen ist, erleben die Beraterinnen der Diakonie im Evangelischen Kirchenbezirk fast täglich. Die von Hartz-IV betroffenen Menschen verstehen meist nicht, was das Jobcenter von ihnen möchte. Die Behördensprache ist kompliziert. Dieses Verständigungsproblem haben aber nicht nur Menschen mit Migrationshintergrund, so Gerd Gunßer. Zahlreiche Gesetzesänderungen und Ausführungsbestimmungen machen die Bearbeitung von Ansprüchen nicht nur den Hilfesuchenden, sondern auch den Mitarbeitenden in den Jobcentern zu schaffen. Dies führt dann häufig zu belastenden Beratungsgesprächen in den Jobcentern. Ein vermeintlich ungenau ausgefülltes Formular kann dazu führen, dass Leistungen dann zu spät kommen, gekürzt oder gar nicht ausbezahlt werden. „Aus dem Grundprinzip des Förderns und Forderns hat sich ein System entwickelt, dass die Menschen kontrolliert und sanktioniert", so Maria Loheide während einer Anhörung im Deutschen Bundestag.
Häufig erleben die hilfesuchenden Menschen erst in der Beratungsstelle der Diakonie, Wertschätzung und Verständnis. Es ist nicht einfach für die von Hartz IV betroffenen Menschen in dieser Situation Mut zu fassen, um auf Arbeitssuche zu gehen. Meist sind auch die beruflichen Voraussetzungen der Betroffenen für eine erfolgreiche Vermittlung in den

Arbeitsmarkt schlecht. So forderte der Caritaspräsident Peter Neher eine deutliche Verbesserung der Förderung von Langzeitarbeitslosen. Anstelle einer schnellen Vermittlung in teilweise instabile Arbeitsverhältnisse müsse berufliche Qualifizierung Vorrang erhalten, sagte der Caritaspräsident. Eine sinnvolle Weiterentwicklung der Grundsicherung ist sicherlich erstrebenswerter als eine nicht von den Hilfesuchenden nachvollziehbare Sanktionierung. Sanktionierungen führen meist zu einer Verschlechterung der Situation der Betroffenen und führen in nahezu aussichtlose Lebenslagen.
Diakon Gerd Gunßer

Fachbereich Soziale Beratung (DBS)
MIT 17,03 € MONATLICH DURCH DIE KRISE?
Die Pandemie trifft besonders Menschen mit geringem Einkommen
Im Diagramm sehen Sie die prozentuale Aufteilung der monatlichen „Hartz-IV-Leistungen". Das Einkommen ist sehr überschaubar. Es reicht meist nicht aus, um über den Monat zu kommen. Dies zeigt die Zahl der Lebensmittelgutscheine: In den letzten zehn Tagen ein es Monats steigt die Anzahl der ausgegebenen Lebensmittelgutscheine immer stärker an, als im restlichen Monat. Um überleben zu können, brauchen die Leistungsberechtigten den überwiegenden Teil des Regelsatzes für den täglichen Bedarf. Da ist z. B. kein Spielraum zum Ansparen für die jährliche Stromnachzahlung. Meist ist es dann eine finanzielle Katastrophe. Im vergangenen Jahr kam die Pandemie noch hinzu. Die zusätzlich geforderten Anschaffungen im Bereich Hygiene und Gesundheit, z. B. Mund-Nasen-Schutz, sind dann nur sehr schwer zu stemmen. Gerade einmal 17,03 € können für Gesundheitspflege ausgegeben werden. Dankbar wurde von den betroffenen Menschen die Ausgabe von OP-/FFP2-Masken während der Vesperkirche angenommen. Auch bei Beratungsgesprächen werden diese weitergegeben.
Gerd Gunßer, Leitung Fachbereich Soziale Beratung

Nahrung,alkoholfreie Getränke € **154,78**
Freizeit, Unterhaltung, Kultur € **43,52**
Post und Telekommunikation € **39,88**
Bekleidung, Schuhe € **37,01**
Wohnen, Energie,
Wohninstandhaltung € **38,32**
Innenausstattung, Haushaltsgeräte
und -gegenstände € **27,17**
andere Waren und
Dienstleistungen € **35,53**
Verkehr € **40,01**
Gesundheitspflege € **17,03**
Beherbergungs- und
Gaststätten dienslteistungen € **11,65**
Bildung € **1,61**

Pfarrer Ralf Brennecke
Geschäftsführer
T +49 751 95223-121
M +49 151 22088001
r.brennecke@diakonie-oab.de
Diakonisches Werk
Oberschwaben Allgäu Bodensee
Weinbergstraße 10, 88214 Ravensburg
T +49 751 95223-120, F +49 751 95223-129
ww.diakonie-oab.de, www.kirchenbezirk-ravensburg.de
Diakonie. Mit Dir. - Diakoniestiftung. Hand in Hand
BEGEGNEN. BEGLEITEN. BERATEN

---

kreativer montag

Liebe Kreative Wir nehmen unser kreatives Schaffen wieder auf, aber wegen der besonderen Corona-Situation wollen wir uns draußen treffen auf der Terrasse des **Evangelischen Gemeindehauses im Öschweg 30 in Baienfurt.**
Am **2. August 2021 um 8:30 Uhr treffen wir uns mit Linde Gerster** zum kreativen Schreiben. Wir wollen ganz frei nach Thekla Lingen „den Sommer übers Land gehen lassen".
Wir beginnen um 8.30 Uhr, Ende gegen 11.30 Uhr.
Der Kostenbeitrag beträgt in der Regel € 5,50; Material nach Verbrauch

Anmeldungen bitte immer bis spätestens 4 Tage vor dem Termin

Helga Kaminski	Petra Neumann-Sprink	Ursula Thoma
Tel. : 07502-4103	Tel. : 0751-52501	Tel.: 0751-59316
b.h.kaminski@gmx.de	p.neumann.sprink@gmx.de	

Achtung neuer Treffpunkt während der Pandemie im Gemeindehaus BAIENFURT im Öschweg 30
Wir beginnen – wenn nichts anderes angegeben ist – um 8.30 Uhr, Ende gegen 11.30 Uhr.
Der Kostenbeitrag beträgt in der Regel € 5,50; Material nach Verbrauch
August 2021

2.8.	**Linde Gerster:**	**Kreatives Schreiben -** Es geht der Sommer übers Land... Wir be-texten oder be-reimen die heiße Jahreszeit
9.8.	**Elli Duelli:**	**Bodenseeimpressionen -** Aquarell oder Gouache
16.8.	**Berti Schützbach:**	**KREATIV** mit Holz und Stein in Bertis Werkstatt in der **Ziegeleistr. Baindt**
23.8.	**Monika Franz:**	Neue Ideen zum Steine-Bemalen

Anmeldungen bitte immer bis spätestens 4 Tage vor dem Termin

Helga Kaminski	Petra Neumann-Sprink	Ursula Thoma
Tel. : 07502-4103	Tel. : 0751-52501	Tel.: 0751-59316
b.h.kaminski@gmx.de	p.neumann.sprink@gmx.de	

Christliche Brüdergemeinde Baienfurt (Baptisten) e.V.
Baindter Str. 11, 88255 Baienfurt
Homepage: www.baptisten-baienfurt.de
E-Mail: info@baptisten-baienfurt.de

Unsere **Gottesdienste** sind offen für Besucher und finden **sonntags um 10 Uhr** statt. Die regelmäßigen Veranstaltungen finden, sofern diese derzeit möglich sind, unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygieneauflagen statt. Weitere Veranstaltungen werden auf der Homepage der Gemeinde angekündigt.
Aufgrund der derzeit limitierten Teilnehmeranzahl wird um eine Voranmeldung auf der Homepage der Brüdergemeinde bis freitags 18 Uhr gebeten.

Vereinsnachrichten

SVB
SV Baindt 1959 e.V.

Turnen
SV Baindt 1959 e.V.

Athletik-Training ab August
Du bist grundlegend fit und motiviert für ein Training mit Fokus auf Schnelligkeit, Kraft und allgemeine Athletik sowie mindestens 16 Jahre alt? Ab Montag, den 02.08., startet der SV Baindt ein passendes Angebot. Über die Sommerzeit immer montags von 19:00 bis 21:00 Uhr auf dem Tartangelände hinter der Tennishalle. Kommt gerne vorbei und schnuppert rein oder meldet euch einfach bei Christian Staud (staud.christian[at]gmail.com oder per Whatsapp unter 0176/80420095). Fürs Training am besten ein Handtuch oder eine Sportmatte mitbringen.

TENNIS

TC Baindt e.V.

Spielberichte der Mannschaften

Damen 40, Staffelliga: TC Söflingen - TC Baindt 3:3
Zum ersten mal in unserer diesjährigen Sommerrunde hatten wir eine etwas längere Anfahrt zu den Damen 40 des TC Söflingen. Leider hat es der Wettergott diesen Samstag nicht so gut mit uns gemeint. Nach den ersten erkämpften Spielpunkten mussten wir dann auch bereits für die erste Regenunterbrechung vom Platz.
Eine knappe Stunde später kämpfte Co sich mit viel Geduld und Kämpferherz in einen Matchtiebreak, hatte aber hier das Nachsehen. Babsi und Marion konnten klar die Punkte für unsere Mannschaft sichern, während Edith sich einer läuferisch guten Gegnerin geschlagen geben musste.
Wie schon in den letzten beiden Verbandsspielen stand es nach den Einzeln wieder 2:2 und die Aufstellung fürs Doppel wollte gut überlegt sein. Und wieder bremste uns eine hartnäckige Regenfront aus. Ganz unkonventionell wurde dann das gemeinsame Essen – welches eigentlich als Abschluss einer Begegnung stattfindet – als Zwischenevent vorgezogen. Mit neuen Kräften holten wir uns dann das benötigte Doppel und damit den erhofften Sieg.
Es spielen: Co Nehls (danke dir fürs Einspringen), Babsi Blattner, Marion Grabherr und Edith Schwarzat.

Herren 40, Bezirksstaffel 1: TC Meckenbeuren/Kehlen 2 - TC Baindt 0:6
Was für ein letzter Saison-Spieltag. Mit einem glatten 6:0 Auswärts-Erfolg setzten wir einen absoluten Höhepunkt an das Saisonende! Alle Spieler konnten an diesem Tag sowohl im Einzel als auch in beiden Doppeln den Platz als Sieger verlassen. Im Anschluß haben wir das natürlich ausgiebig zusammen mit unseren Tennisfreunden aus Kehlen gefeiert.
Es spielten: Thomas Schäfer, Rafael Grabherr, Sascha Wösle und Andreas Lang.
An dieser Stelle möchte ich mich bei allen meinen Spielern der Mannschaft Herren 40 bedanken! Ihr seid ein Super-Team. Ebenso möchten wir uns bei allen bedanken, die uns im Laufe der Saison in irgendeiner Form unterstützt haben und für uns da waren. Danke bis zum nächsten Jahr! (Rafael Grabherr).

Herren 50/1: Meister in der Bezirksoberliga

TC Aitrach 1 - TC Baindt	**3:6**
TC Baindt - TA TSG Söflingen 2	**5:4**
TC Baindt - TC Isny 1	**5:4**
TC Ösch Weingarten - TC Baindt 1	**4:5**

Nach dem Aufstieg vor 2 Jahren und der Pause im letzten Jahr kamen wir gut aus den Startlöchern. Mit vier Siegen aus vier Spielen wurden wir in diesem Jahr souveräner Meister in unserer Klasse. Den knappen Ergebnissen waren eine 5:1-Führung gegen Aitrach und zweimal 4:2 gegen Söflingen und Isny nach den Einzeln vorausgegangen, so dass bereits ein Doppelsieg reichte. Mit Peter und Stefan hatten wir da eine sichere Bank für diesen benötigten Doppelpunkt. Die beiden anderen Doppel müssen für die nächste Runde nochmal verstärkt trainieren. Gegen den TC Ösch Weingarten kam es am Samstag dann zum entscheidenden Sieg für die Meisterschaft. Nach den Einzeln kam es zu einem 3:3-Zwischenstand. Peter, Volker und Stefan konnten ihre Einzel gewinnen. Nun wurden von unserer Seite die Doppel umgestellt. So spielte Peter mit Volker und Stefan mit Wolfgang, welche dann auch die 2 benötigten Spiele gewinnen konnten.
Es spielten in dieser Saison: Peter Schmitt, Volker Hillebrand, Stefan Schäfer, Wolfgang von Bank, Gerhard Reich, Siggi Hirmke, Roman Schmucker, Richi Schäfer und Harald Wetzel. Danke nochmal an die Ersatzspieler, die kurzfristig ausgeholfen haben.
Wir gratulieren den Herren 50/1 zum Aufstieg in die Verbandsliga.

Vorschau:
Fr., 30.07.21:
TC 1903 Wangen 2 **- Junioren U15/1**
TC Langenargen - **Junioren U15/2**
Nach diesen Spielen ist die Verbandsrunde 2021 beendet. Lediglich die **Damen 40** müssen im September nochmals, zu ihrem letzten Verbandsspiel, antreten.

Reitergruppe Baindt

Pferdeführerschein Umgang

Im Umgang mit Pferden tragen wir eine besondere Verantwortung um ihren natürlichen Bedürfnissen gerecht zu werden. Wir müssen dafür sorgen, dass es unseren Pferden gut geht. Dafür sind grundlegendes Wissen und Können nötig.

Der **Pferdeführerschein Umgang** ist ein Nachweis für die Kompetenz im richtigen und artgerechten Umgang mit dem Pferd. Er besteht aus einem Lehrgang mit Prüfung und spricht jeden an, der mit Pferden umgeht.

Der Pferdeführerschein Umgang ist Voraussetzung für den Erwerb eines weiterführenden Abzeichens im Pferdesport.

Pferdeführerschein Reiten

Das Reiten im Gelände und das Ausreiten gehören zu den schönsten Freizeitbeschäftigungen im Pferdesport, denn in der Natur kommt das Pferd seinem natürlichen Lebensraum am nächsten.

Im öffentlichen Raum treffen sich die Interessen von Land- und Forstwirtschaft, Naturschützern und Jägern, Erholungssuchenden und Sportlern. Jeder Reiter trägt eine hohe Verantwortung für das Wohlergehen des Pferdes sowie die eigene Sicherheit und die anderer Menschen und Tiere.

Der **Pferdeführerschein Reiten** ist ein Nachweis für die Kompetenz des Reiters im Alltag. Er besteht aus einem Lehrgang mit Prüfung.

Wir bieten im Herbst 2021 diese beiden Lehrgänge an und freuen uns hierfür Martin Stellberger (Berittführer) für die Unterrichtserteilung gewonnen zu haben. Die Prüfung wird am 23.10. 2021 stattfinden.

Wer Interesse hat, bitte bis 01.08.2021 bei Birgit Heilig, Tel. 0151/28899849 melden.

Volleyball LJ Baindt

Aktuelle Freizeitmöglichkeiten in der Volleyball Landjugend Baindt

Lange genug haben wir alle in der Zwangspause gesteckt, jetzt kann die Freizeit endlich wieder gemeinsam angegangen werden! Wir freuen uns ab Oktober auf die kommenden Staffeln im Modus Freizeit Mixed 4/2 für unsere beiden Mannschaften, in der alle Volley-Fans gern gesehen sind (m/w/d olé). VLJ Baindt 1 tritt in der A-Staffel an, VLJ Baindt 2 ist in der B-Staffel gemeldet.

Auch abseits der Mannschaftstätigkeiten gibt es viel zu erleben. Das Training findet ab 12. August wieder für alle statt, jeden Donnerstag von 20-22 Uhr in der Turnhalle der Klosterwiesenschule (Hygieneregeln werden jederzeit eingehalten). Dazu gibt es im Sommer oft spontan Beachvolleyball, einmal jährlich ein Hüttenwochenende, Weihnachtsfeier, Besuche bei anderen Vereinen, und und und ...

Bei Interesse melde Dich jederzeit bei Adi, 01573-5151616.

Wir freuen uns auf alle Neuen!

Schwäbischer Albverein OG Weingarten

Wanderwoche Zugspitzgebiet (Ettal) vom 10.bis 15.Oktober 2021

Geplant sind 4 Wanderungen (für A und B Gruppe)

Badersee -Eibseerunde, Waldblickweg - Kloster Ettal zum Schloß Linderhof, Wanderung rund ums Kloster Ettal , Rundweg - Best of Oberammergau. Preis Hotel (**Alphotel Ettal**) und Busfahrt: DZ mit HP p.P. € 540,00, EZ mit HP € 630,00.

Anmeldung bei Ulla Vehe Bergmann, Tel. 0751 93442, E-Mail vehe-bergmann@t-online.de

Stand Juli 2021 können nur vollkommen Geimpfte, Genesene und bei Reiseantritt (24 Std. vorher) negativ getestete Personen teilnehmen. Sollte sich an diesem Status etwas ändern, werden wir sie informieren.

Rundwanderung Weitnau, Alttrauchburg, Weitnau

Treffpunkt, Dienstag 3.August 2021, 8.30 Uhr Festplatz Weingarten,

Gehzeit 3,50 Std., 9 km, HM <360m >290m, Fahrpreis 12,00 € f. Mitglieder,

Einkehr Bräustüble in Weitnau, Rückfahrt gegen 18.00 Uhr

Anmeldung bis 02.08.2021, 20.00 Uhr bei WF Alfons Horn, Tel. 0751/42485

es gelten die hinsichtlich COVID 19 bekannten Hygienevorschriften, geimpft, getestet, genesen auf Nachweis.

Stöcke und festes Schuhwerk unbedingt erforderlich, Rucksackvesper

Wanderung findet nur beimgutem Wetter statt!

VdK Baden-Württemberg

Herzlichen Glückwunsch

Unseren Mitgliedern, die im August geboren sind, wünscht der Sozialverband VdK Ortsverband Weingarten alles Gute und viel Gesundheit

Liebe Grüße

Ihre Karin Maucher

Vorsitzende

Was sonst noch interessiert

BUND Ravensburg-Weingarten

TERMINAKÜNDIGUNG

Den Geheimnissen des Altdorfer Waldes auf der Spur...

BUND Ravensburg-Weingarten veranstaltet in Kooperation mit ForstBW und dem Verein Natur- und Kulturlandschaft Altdorfer Wald e.V. Exkursionsprogramm im Altdorfer Wald

Am Sonntag, den 01.08.2021 veranstaltet der BUND Ravensburg-Weingarten in Kooperation mit ForstBW unter der Leitung von Robert Dingler eine Exkursion in den

Altdorfer Wald. Unter dem Titel: „Wald schützen – Wald nutzen – Wald baden“ verspricht die Rundtour spannende Einblicke in dieses vielfältige Waldökosystem. Die Wanderung dauert ca. 2.5 Stunden, Start ist um 14:00 Uhr am Parkplatz Lochmoos, Schlier-Hintemoos. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bis Freitagmittag 12:00 Uhr unter bund.ravensburg@bund.net.
Der Altdorfer Wald - ein besonderer Ort direkt vor unserer Haustüre - geheimnisvoll, faszinierend, voll unbekannter, paradiesischer Biotope, Biodiversität pur, das größte zusammenhängende Waldgebiet Oberschwabens. Durch die aktuellen Entscheidungen zum Regionalplan und den geplanten Torf- und Kiesabbau ist er bedroht. Das hat der BUND Ravensburg-Weingarten zum Anlass genommen, um in Kooperation mit ForstBW und dem Verein Natur- und Kulturlandschaft Altdorfer Wald e. V., ein umfangreiches Exkursionsprogramm zusammen zu stellen, welches die Schätze dieses einzigartigen Gebietes sichtbar macht. Die Veranstaltung gehört zu einer Reihe von zwölf sonntäglichen Exkursionen, die wöchentlich bis Anfang Oktober stattfinden und spannende Einblicke gewähren, in Fauna und Flora, geologische Zusammenhänge, historische Begebenheiten, Folgen des Klimawandels in der Region. Für jedes Thema konnte der BUND Experten und Expertinnen gewinnen. Sehr kompetente, spannende und informative Führungen sind somit garantiert.
Weitere Informationen unter: https://www.bund-ravensburg.de

Landratsamt Ravensburg

Landkreis Ravensburg beschäftigt sich mit Thema Krisendienst – Aufruf zur Teilnahme an Umfrage

Jeder Mensch kann seelische Krisen erleben – unabhängig von Geschlecht, Alter, Bildung, Beruf, Herkunft oder sozialem Status. Dabei sind die Ursachen für seelische Krisen äußerst vielfältig: Manche Menschen geraten in eine Krise, weil sie eine schwere Erkrankung haben oder die Pflege eines Familienmitgliedes als sehr belastend empfinden. Der Tod eines nahestehenden Menschen, Trennungen oder Suchtprobleme können weitere Gründe für seelische Krisen sein. Auch Überlastungen durch schwierige Situationen in der Familie oder bei der Arbeit können seelische Krisen auslösen.
Im Landkreis Ravensburg gibt es viele Beratungsstellen und eine gute Versorgungsstruktur. Bei dieser Vielfalt kann es jedoch herausfordernd sein, schnell und frühzeitig die richtigen Hilfen zu erhalten oder die passenden Ansprechpersonen zu finden. An dieser Stelle setzt das neue Projekt des Landkreises Ravensburg namens „In.K.A.“ (Integrierter Klärungsdienst auf Augenhöhe) an, bei dem die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger gefragt sind. Mit einer Umfrage, zu deren Teilnahme unter https://survey.lamapoll.de/Krisendienst alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind, wird ermittelt, ob ein Krisendienst eingerichtet werden soll und wie dieser arbeiten könnte. Die Ergebnisse der Befragung werden in die Entwicklung des Krisendienstes einfließen. Die Teilnahme an der Umfrage ist anonym und bis Ende August möglich. Die Beantwortung der Fragen dauert ca. 10 Minuten.
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Wangenheim, Psychiatriekoordinatorin des Landkreises Ravensburg, unter Tel. 0751 85 3123 oder per E-Mail an s.wangenheim@rv.de.
Eine seelische Krise liegt vor, wenn Menschen schwierige Erlebnisse oder Veränderungen in ihrem Leben nicht bewältigen können. Sie fühlen sich z. B. verzweifelt, überfordert, niedergeschlagen, traurig oder alleine. Oft haben sie das Gefühl, keinen Ausweg aus der Situation zu haben oder denken, dass keiner ihnen helfen kann.

QR-Code zur Umfrage:

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Elektronische Patientenakte: Nachbesserung notwendig

- Transparenz: Nutzenabwägung braucht vollständige Informationen
- Datennutzung darf nur nach aktiver Zustimmung durch Patient:innen erfolgen

Am 1.7. hat die Einführung der Elektronischen Patientenakte einen weiteren Meilenstein erreicht. Bereits seit dem 1. Januar 2021 müssen Krankenkassen ihren Versicherten eine Elektronische Patientenakte anbieten, Ärzt:innen, Zahnärzt:innen und Psychotherapeut:innen hatten im letzten Halbjahr Zeit, die technischen Voraussetzungen in ihren Praxen zu erfüllen. Nun haben Patient:innen die Möglichkeit, ihre Akte überall in das digitale Format zu überführen.
„Diese technische Etappe kann ein Anlass für Verbraucherinnen und Verbraucher sein, über einen Umstieg auf die elektronische Patientenakte und dem damit verbundenen möglichen Nutzen, aber auch den gegebenen Risiken nachzudenken“, so Peter Grieble, Leiter der Abteilung Versicherungen, Pflege, Gesundheit bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Damit eine fundierte Entscheidung unter Abwägung aller Risiken und Nutzen getroffen werden kann, sind ausreichende und einfach zugängliche Informationen über den technischen Stand und mögliche Bestrebungen im Hintergrund dringend erforderlich.“
Ein Vorteil der Elektronischen Patientenakte (EPA): Durch die digitale Speicherung können Verbraucher:innen selbst und Behandelnde einen schnellen Überblick beispielsweise über Gesundheitsinformationen, bereits durchgeführte Untersuchungen und deren Ergebnisse bekommen.
Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind jedoch noch wesentliche Nachbesserungen erforderlich. So lassen sich einzelne Dokumente bislang nicht sperren, das soll sich erst im nächsten Jahr ändern. Die Entscheidung, ob eine digitale Akte überhaupt angelegt werden soll und was mit den Daten der Patient:innen geschieht, muss außerdem in deren Hand liegen. Die derzeitigen Bestrebungen des Sachverständigenrats Gesundheit der Bundesregierung scheinen an dieser Datensouveränität zu rütteln: In einer aktuellen Studie schlägt der Rat vor, Daten aus Patientenakten automatisch für Forschungszwecke zur Verfügung zu stellen. Patient:innen, die das nicht wollen, müssen selbst aktiv werden und umständlich per „opt-out“ widersprechen. „Solche grundlegenden Entscheidungen dürfen auf keinen Fall über die Hintertür eingeführt werden und benötigen eine aktive Zustimmung der Verbraucherinnen und Verbraucher“, betont Grieble.

Agentur für Arbeit Ravensburg

Rufen Sie uns an – wir sind für Sie da

Ihre Familienkasse ist für Sie auch telefonisch erreichbar.

Die regionalen Familienkassen sind derzeit nach wie vor für den Publikumsverkehr geschlossen. Wir sind aber natürlich weiterhin für unsere Kundinnen und Kunden

erreichbar. Wir arbeiten stets daran, Sie bestmöglich zu unterstützen. Das heißt auch, dass Sie im Notfall online wie auch telefonisch Kontakt mit uns aufnehmen können.

Kindergeld:
• Telefon 0800 45555 30
Mo - Fr von 8 - 18 Uhr
(Anrufe sind für Sie **gebührenfrei**)
• Telefon 0711 9412220
Mo - Mi von 8 - 12 Uhr
Do von 8 - 12 Uhr und von 13 - 17 Uhr
Fr von 9 - 12 Uhr
(Anrufe sind für Sie **gebührenpflichtig**)
• Telefon Zahlungstermine Kindergeld 0800 4 5555 33
Mo - So von 00 - 24 Uhr (Anrufe sind für Sie **gebührenfrei**)

Kinderzuschlag:
Telefon 0800 45555 30
Mo - Fr von 8 - 18 Uhr
(Anrufe sind für Sie **gebührenfrei**)

Online:
Gut zu wissen: Viele Informationen zu Kindergeld und Kinderzuschlag, aber auch zu den Einmalzahlungen Kinderbonus 2021 und Kinderfreizeitbonus 2021 finden Sie in unserem Online-Angebot unter www.familienkasse.de Über unseren Internetauftritt sind auch alle Antragsformulare und Nachweisvordrucke verfügbar.

DLRG Ortsgruppe Baienfurt - Sommerpause

Schwimmtraining
Von Montag, 28.6.2021 bis Montag, 19.07.2021 fand im Hallenbad Baienfurt wieder unser wöchentliches Training unter Corona-Bedingungen statt - mit halber Gruppenstärke und strengen Anforderungen an Abstände und Hygiene. Da sich alle an die Regeln gehalten haben, hat das Training vorbildlich geklappt.

Sommerpause
Ab Montag, 26.07.2021 sind umfangreiche Sanierungsmaßnahmen im Hallenbad Baienfurt geplant, die die gesamten Sommerferien überdauern werden. Unsere Trainingspause wird deshalb auf jeden Fall bis Mitte September sein.

Ausblick
Wie es nach den Sommerferien weitergeht, ist aufgrund der Baustelle und der Corona-Lage nicht vorhersehbar. Gerne würden wir wieder in voller Gruppenstärke ein Training anbieten, so dass alle jede Woche hochmotiviert für das nächste Schwimmabzeichen trainieren.

Anfängerschwimmkurs
Unsere nächsten Anfängerschwimmkurse im Herbst 2021 und Frühjahr 2022 sind belegt. Wir bitten Sie von Anfragen zu freien Schwimmkurzplätzen abzusehen. Sobald Anmeldungen wieder möglich sind, werden wir das auf unserer Homepage mitteilen.

Warteliste
Unsere Warteliste für die Aufnahme ins wöchentliche Training ist aufgrund der Corona-Schließmonate immer länger geworden, so dass wir auch hier aktuell niemanden mehr auf die Liste eintragen können.

Ferienprogramm
Am Montag, 9. August bietet die DLRG Ortsgruppe Baienfurt einen Ferienprogrammpunkt. Von 14-17 Uhr gibt es einen Nachmittag am neuen DLRG-Heim in der Baindter Str. 48/1 in Baindt mit Spiel, Spaß und Wasser. Anmeldungen zu der Veranstaltung sind über die Gemeinde Baienfurt möglich.

Bundesaktion der DLRG
Da sehr viele Kinder mehr als 1 Jahr nicht die Möglichkeit hatten schwimmen zu lernen oder das Erlernte zu festigen, ist die Gefahr von Ertrinkungsfällen, vor allem bei den Kleinen, dieses Jahr besonders hoch. Die DLRG appelliert an eine erhöhte Aufmerksamkeit der Eltern am Wasser – Handy einfach mal abschalten!
Wir wünschen einen schönen, erholsamen Sommer.
Ihre DLRG Ortsgruppe Baienfurt

UKBW - Unfallkasse Baden-Württemberg

Schülerinnen und Schüler sind in der Ferienbetreuung unfallversichert
Schutz besteht bei Angeboten der Kommune, Schule, in den Sommerschulen sowie bei Förderprogrammen
Viele Schülerinnen und Schüler freuen sich auf die bevorstehenden Sommerferien und die damit verbundenen Betreuungsangebote, in denen gespielt, gebastelt oder Ausflüge unternommen werden. Doch was passiert, wenn sich ein Kind in der Ferienbetreuung verletzt? Schülerinnen und Schüler, die in Ferienzeiten an organisierten Bildungs- und Betreuungs- maßnahmen der Gemeinde oder Schule teilnehmen, sind über die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) automatisch und kostenfrei unfallversichert. Der Versicherungsschutz besteht auch bei einem Besuch der Sommerschulen im Land sowie bei der Teilnahme an den Förderprogrammen „Bridge the Gap – Überbrücke die Lücke“, „Lernbrücken“ oder „Lernen mit Rückenwind“ des Kultusministeriums Baden-Württemberg.
Schulkinder erhalten in der Ferienbetreuung bei einem Unfall dieselbe umfangreiche Absicherung, die sie auch bei einem Unfall während des Schulbesuchs erhalten. Diese Absicherung reicht je nach individuellem Bedarf von einer ambulanten bzw. stationären Versorgung, über Renten- und Pflege-, bis hin zu Teilhabeleistungen. Schülerinnen und Schüler sind dabei sowohl während der Teilnahme als auch auf den damit verbundenen Wegen versichert. Eltern brauchen dafür keine besondere Versicherung abzuschließen.
Sommerschulen und Förderprogramme: Unfallversichert!
Der gleiche Versicherungsschutz besteht auch für den Sommerschulunterricht sowie die Teilnahme an den Lern- und Förderprogrammen „Bridge the Gap – Überbrücke die Lücke“,
Die Unfallkasse Baden-Württemberg ist mit über vier Millionen Versicherten einer der größten Unfallversicherungsträger im Kommunal- und Landesbereich in Deutschland. Beschäftigte einer Kommune oder beim Land Baden-Württemberg sind während ihrer Arbeit und auf dem Weg dorthin bzw. wieder zurück bei der UKBW gesetzlich unfallversichert. Auch Schüler, Kitakinder, Studierende oder Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sind Versicherte bei der UKBW. Hierzu bedarf es keiner Anmeldung oder Beitragszahlung von Versichertenseite. Die Versicherung erfolgt durch die Tätigkeitsausübung. Weitere Informationen unter www.ukbw.de „Lernbrücken“ und „Lernen mit Rückenwind“ des Kultusministeriums Baden-Württemberg. Diese Angebote sollen den Schülerinnen und Schülern ermöglichen, Unterrichtsinhalte zu wiederholen und coronabedingte Lernlücken des zurückliegenden Schuljahres zu schließen, um gut vorbereitet in das neue Schuljahr starten zu können.
Die Unfallkasse Baden-Württemberg ist mit über vier Millionen Versicherten einer der größten Unfallversicherungsträger im Kommunal- und Landesbereich in Deutschland. Beschäftigte einer Kommune oder beim

Land Baden-Württemberg sind während ihrer Arbeit und auf dem Weg dorthin bzw. wieder zurück bei der UKBW gesetzlich unfallversichert. Auch Schüler, Kitakinder, Studierende oder Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sind Versicherte bei der UKBW. Hierzu bedarf es keiner Anmeldung oder Beitragszahlung von Versichertenseite. Die Versicherung erfolgt durch die Tätigkeitsausübung. Weitere Informationen unter www.ukbw.de

Landratsamt Ravensburg

Fortbildung-Netzwerk Demenz: Kostenfreie Fortbildung für pflegende Angehörige und ehrenamtlich Betreuende von Menschen mit Demenz in Altshausen und in Leutkirch

Eine neunteilige kostenfreie Fortbildungsreihe für pflegende Angehörige und ehrenamtlich Betreuende zum Thema „Demenz“ bietet das Fortbildung-Netzwerk Demenz ab Mitte September an zwei Standorten im Landkreis an. Ab Dienstag, 14.09.2021 finden die Seminare in Altshausen im katholischen Gemeindehaus St. Michael (Ebersbacher Str. 6) immer dienstags von 14 – 17 Uhr statt, ab Mittwoch, 15.09.2021, beginnen die Seminare in Leutkirch im Allgäu im Bocksaal (Gänsbühl 7) immer mittwochs von 14 – 17 Uhr. Ziel der Veranstaltungsreihe ist es, die Versorgung und die Lebensumstände für Menschen mit Demenz zu verbessern, Fragen zu klären, Angehörige und Betreuende zu stärken und so ein würdevolles Zusammenleben zu ermöglichen. Verschiedene Fachreferenten vermitteln Wissen und alltagstaugliche Hilfe für den Umgang mit Demenz. Schwerpunktmäßig werden die folgenden Themen behandelt: das Krankheitsbild Demenz, wertschätzender Umgang und Kommunikation mit demenzkranken Menschen, Informationen zu Hilfen und Angeboten im Landkreis/der Pflegeversicherung und verschiedene Bewegungs- und Aktivierungsangebote. Themenvertiefungen wie Humor und Demenz, Musik und Demenz, Aromapflege bei Demenz, Kinästhetik sowie Ernährung bei Demenz zeigen weitere wertvolle Zugänge zur Welt der/des Demenzkranken auf. Das Fortbildung-Netzwerk Demenz im ZfP Südwürttemberg am Standort Weissenau ist ein Angebot des Landkreises Ravensburg. Die Teilnahme ist nur mit Anmeldung und Platzbestätigung möglich. Anmeldeschluss ist Dienstag, 7. September 2021.
Informationen und Anmeldung:
Fortbildung-Netzwerk Demenz
Frau Marion Müller
Tel.: 0751/7601-2040
E-Mail: marion.mueller@zfp-zentrum.de
Fortbildungsplan: https://www.zfp-web.de/unternehmen/netzwerk-demenz/fortbildungsangebote-und-vortraege/

Hallenbad Baienfurt

Hallenbad Baienfurt – Sommerschließzeit

Ab Sonntag, 25. Juli wird das Hallenbad Baienfurt für umfangreiche Sanierungsmaßnahmen geschlossen. Maßnahmen, die für 2020 geplant und zugunsten einer Sommeröffnung 2020 verschoben wurden, fallen mit Arbeiten zusammen, die für 2021 eingeplant waren. Es wird bis Mitte September eine 6-wöchige Schließzeit geben. Sobald entschieden ist, wann das Hallenbad Baienfurt wieder in Betrieb geht, wird der Online-Shop für Kursbuchungen freigeschalten. Alle Öffnungsmaßnahmen richten sich auch nach der aktuellen Corona-Lage. Auf www.hallenbad-baienfurt.de gibt es aktuelle Informationen.
Ihr HallenbadTeam im Hallenbad Baienfurt

Sommerpause in Baindt

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Baindt macht
in den **Kalenderwochen 31-32** Sommerpause.

Nächste Veröffentlichung: 20.08.2021
Redaktionsschluss: 17.08.2021, 21:00 Uhr

und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.
Der Verlag

JOHANNITER

Im Gedenken **Gutes** tun: Mit Ihrer **Kondolenzspende**!

Im Andenken an einen lieben verstorbenen Menschen etwas Gutes tun. Wünschen Sie sich von Ihren Trauergästen eine Spende für die Johanniter!

Gemeinsam:
Spenden!

Infos und Spendenboxen via **QR-Code** oder
E-Mail: **guenaelle.bartmann@johanniter.de**
oder per Tel.: **030 269 973 79**

Für alle, die einen Platz für den Anbau von Gemüse, Blumen und zum Entspannen suchen.

Aktionsangebot: Schrebergarten Pacht für 75 € pro Monat anstatt 85 €.
Die Monate Dezember und Januar sind kostenlos

Reserviere jetzt schon Deine eigene Gartenparzelle (ab 50 m²).

Weitere Infos unter www.ravensbeet.de

Reservierung bei Petra Erath
Siegelweg 7, 88276 Berg,
Tel. 0170 4169829
info@ravensbeet.de

ravensbeet
Der Weg zu meinem Gärtle

küchen.teufel

WIR HABEN URLAUB VOM 02.08.2021 BIS EINSCHL. 21.08.2021

Küchen-Teufel ist seit vier Jahrzehnten
Ihr Küchenstudio für besondere Ansprüche.

Niederbieger Straße 43
88255 Baienfurt
T 07 51. 5 99 30
F 07 51. 4 42 00
www.kuechen-teufel.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Praxis für Ergotherapie Moser
Achtal Gesundheit (2. OG) Ravensburger Str. 4, **88255 Baienfurt**

Schlaganfall, Demenz, AD(H)S, MS, Zustand nach Unfall u.a. Hausbesuche
Infos & Anmeldung: Tel. 0751 5616476
www.ergotherapie-moser.de

Praxis für Logopädie A. Dietz & B. Brinkmann
Achtal Gesundheit (2. OG) Ravensburger Str. 4, **88255 Baienfurt**

Stimm-, Sprech-, Sprach- und Schluckstörungen u.a. Hausbesuche
Infos & Anmeldung: Tel. 0751 5616477
www.loneo.de

Bestattungshaus Zimmermann &Erne

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:	Büro Weingarten:	Büro Weingarten:
Am Sportplatz 4	Wolfeggerstr. 46/1	Liebfrauenstr. 49
88281 Schlier	88250 Weingarten	88250 Weingarten
Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Tel. 07 51 / 414 76	Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Rist's Kochwerkstatt - Abholservice

***Neu: Freitag-Abend und Sonntag-Mittag** zum Abholen geöffnet!*

1. Schweizer Wurstsalat / Schinkenwurst / Emmentaler / Zwiebeln / Bratkartoffeln - 10,50 €
2. Salatplatte / Balsamico-Dressing / Anti Pasti / Büffel-Mozzarella - 11,80 €
3. Salatplatte / Joghurt-Dressing / Original Wiener Schnitzel vom Kalb - 12,80 €
4. Schnitzel „Wiener Art" / Pommes Frites - 10,80 €
5. Frisch gehobelte Kässpätzle / Emmentaler / Bergkäse / geschmälzte Zwiebeln - 10,50 €
6. Medaillons vom Landschwein / frische Champignons / Rahmsauce / Speck-Bohnen / hausgemachte Spätzle - 16,00 €
7. Lachssteak / zwei Garnelen / Rieslingsauce / Petersilien-Kartoffeln - 17,80 €

Beilagensalat - 4,00 € / Großer Salat für Zwei - 7,00 €

Bestellung per Anruf oder WhatsApp bei: 0151 / 10 61 93 85
Rist's Kochwerkstatt, Bahnhofstrasse 8, 88284 Mochenwangen

www.rist.online

IMMOBILIENMARKT

„Haben Sie Interesse an einer seriösen, vertraulichen und diskreten Vermittlung Ihrer Immobilie?
Ich berate Sie gerne unverbindlich."

Michael Schneider
Immobilienberater
Telefon +49 751 84-1782
michael.schneider@ksk-rv.de

Kreissparkasse Ravensburg

STELLENANGEBOTE

Zuverlässige Reinigungskraft 14-tägig in Baindt
für ältere Dame gesucht. Kontakt unter ☎ 0173- 2779993

Für den **Aufbau der Kinder- und Jugendarbeit** sucht die **Evangelische Kirchengemeinde Weingarten** einen

Kinder- und Jugendarbeiter (m/w/d)
auf 450-EUR-Basis

Weitere Infos: www.weingarten-evangelisch.de

Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt

Kleinbusfahrer/in

Für die Schülerbeförderung von Kindern mit Behinderungen mit einem Kleinfahrzeug (9-Sitzer) suchen wir eine/n Kleinbusfahrer/in.

Die Einsatzzeit ist im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung, jeweils an Schultagen, morgens und mittags, insgesamt ca. 2,5 Stunden täglich. Für das Fahrzeug sollte am Wohnort eine Parkmöglichkeit vorhanden sein.

Wenn Sie keine Berührungsängste mit Menschen mit Behinderungen haben, Sie sicher und gerne Auto fahren sowie Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit für Sie eine Selbstverständlichkeit sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann rufen Sie uns an.
Omnibus Grabherr GmbH
88289 Waldburg | Am Langholz 8
Telefon: 07529 / 97158-0
E-Mail info@omnibus-grabherr.de
www.omnibus-grabherr.de

Omnibus grabherr für Sie unterwegs!

Werben mit Erfolg

GESCHÄFTSANZEIGEN

PflegeHilfe
Leben neu organisiert
Individuelle Betreuung und Pflege zu Hause

Stundenweise Haushaltshilfe
24 Stunden Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus **www.pflegehilfe.plus**

www.bestattungen-wohlschiess.de

BESTATTUNGEN
WOHLSCHIESS
88255 Baienfurt
Eisenbahnstr. 1
Tel. 0751/43425

Schnelles Internet für die Region

Wir haben die passende Lösung - egal ob für's Home-Office, Streaming oder Gaming!

Prüfen Sie jetzt die Verfügbarkeit bei Ihnen Zuhause unter: **www.netcom-bw.de**. Gerne berät Sie unser Vertriebspartner zu den angebotenen Produkten.

Jetzt waipu.tv & Sicherheitspaket von G DATA buchen!

TEAM CONNECT UG (haftungsbeschränkt)
Telefon 0751-95889680 · Fax 0751-35589912
www.team-connect-rv.de
E-Mail info@team-connect-rv.de

Ein Unternehmen der EnBW
NetCom BW